



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

47. Jahrgang

Nr. 2

Ausgabe Februar 2019

Neujahrsempfang

18. Januar
NEUJAHRSEMPFANG
2019
19 Uhr
Pfarrsaal
EINLADUNG
Bubenreuth



Die Gemeinde Bubenreuth präsentierte gemeinsam mit dem Landratsamt und dem Busunternehmen Vogel/Schütt den Besuchern des Neujahrsempfangs einen modernen Linienbus. Die seit Mitte Januar eingesetzten Busse sind mit WLAN und USB-Ladebuchsen ausgestattet, haben helle und deutliche Anzeigentafeln und bieten einen barrierefreien Zugang sowie Stellplätze für Rollstuhl und Kinderwagen.

Mit der Fahrplanänderung im Dezember 2018 konnte das Angebot des Personennahverkehrs mehr als verdoppelt werden. Die Bubenreuther Bürgerinnen und Bürger können mit der Linie 253 jetzt halbstündlich mit dem Bus nach Erlangen fahren, auch das Angebot in den Abendstunden und am Wochenende wurde ausgeweitet.

Bürgermeister Norbert Stumpf begrüßte die Gäste bereits im Hof des Katholischen Pfarrsaals und lud sie ein, den Bus zu besichtigen. Dabei konnten die Besucher Lose ziehen – Preise im Wert von rund 1000 Euro wurden an die Teilnehmer verteilt. Der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg stellte 30 Tagestickets Plus für diese Aktion zur Verfügung, die Gemeinde sponserte 100 Einzelfahrkarten. Das Tagesticket Plus

ist im gesamten VGN-Netz für zwei Erwachsene und bis zu vier Kinder gültig. Den Zeitpunkt können Sie sich aussuchen, entweder an einem Wochentag von Montag bis Freitag oder für einen kurzen Familienausflug am Wochenende von Samstag bis Sonntag.

Herzlichen Dank an den Verkehrsverbund Großraum Nürnberg, das Landratsamt und das Unternehmen Vogel/Schütt für die Unterstützung unserer Veranstaltung.

„In Bubenreuth hängt der Himmel voller Geigen“

Die Kinder des Musikkindergartens trugen mit großer Begeisterung und viel Freude die Geschichte von Bubenreuth vor. Geschrieben wurde dieses Stück, das beim Sommerfest des Musikkindergartens seine Uraufführung feierte, anlässlich des 775-Jahr-Jubi-

läums der Gemeinde von Christiane Bayer und Katrin Knapp: Vor 775 Jahren zogen Bubo und seine Braut Bubinchen durch den Wald und entdeckten, nördlich von Erlangen, Bubenreuth. Auf ihrem Weg dorthin treffen sie auf einen Bauern, auf die Burschenschafter, auf die Geigenbauer, die auf der Suche nach einer neuen Heimat sind, und schließlich auch auf Bubenreuther Neubürger.

Mit dem „Bubenreuth-Song“ – der Text stammt vom Geigenbauer Andreas Haensel und seiner Frau Katja Griffiths, die Musik von Peter Pathos – fand das Musical seinen krönenden Abschluss.

Mit jubelndem Applaus wurden die Musical-Darsteller und das Team des Musikkindergartens für ihre Aufführung belohnt.

Fotos: Klaus-Dieter Schreiter

Aktuell in dieser Ausgabe:

- Luby/Schönbach feierte 700 Jahre Stadtrecht S. 20**
- SV Bubenreuth – Angebot der Turnabteilung S. 29**
- Verein Bubenreuthem hält Integrationsgeschichten fest S. 33**

Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth

www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Telefonzentrale 09131 - 88 39-0, Telefax 88 39-22

Geschäftsleitung / Sekretariat			
Vermittlung		88 39-0	
Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Helmut Racher	88 39-17	h.racher@bubenreuth.de
Sekretariat	Suzana Heumann	88 39-11	s.heumann@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de
Finanzverwaltung			
Kämmerei	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Kerstin Lechner	88 39-21	k.lechner@bubenreuth.de
Steuern	Pia Bauer	88 39-14	p.bauer@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de
Hauptamt			
Melde- und Passamt, Rentenangelegenheiten, Soziales, Beglaubigungen	Simone Quaadt	88 39-12	s.quaadt@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de
Bauamt			
Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de
Bücherei	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
Grundschule		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
Jugendbeauftragte	Christa Schmucker-Knoll, Jessica Braun		jugend@bubenreuth.de
Seniorenbeauftragte	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14 – 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14 – 16 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang ins Rathaus über den Eingang im Untergeschoss rechts neben der Freitreppe möglich.

Bitte in jedem Fall – auch bei geöffneter Eingangstür im UG – über die Außen-Gegensprechanlage dort anmelden.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Erlangen-Höchstädt-Herzogenaurach eG

IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10, BIC: GENODEF1ER1

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 597
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 591
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
OVF-Omnibusverkehr Franken	81 04 66
DB - Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB - Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ haben wir alle in sehr guter Erinnerung. Wir hatten einen prall gefüllten Kalender und können auf viele Termine, Veranstaltungen und Höhepunkte zurückblicken.

Sie alle haben unser Jubiläum mitgestaltet und an dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen allen herzlich bedanken. Sie haben die Veranstaltungen unserer Vereine nicht nur besucht und unterstützt, sondern viele von Ihnen haben auch als Mitglied eines Vereins die eine oder andere Veranstaltung durchgeführt und unser Jubiläum mit Leben gefüllt. Dies ist heutzutage nicht selbstverständlich und macht unser Bubenreuth so lebens- und lebenswert.

Sehr erfreulich ist, dass unsere Gewerbetreibenden ebenfalls unser Jubiläum unterstützt haben. Erst vor ein paar Wochen wurde in den Erlanger Nachrichten von unserer Aktion „Ich schenke meinem Ort...“ berichtet - positiv berichtet: Es wurde als beispielhaft genannt, wie sich **Vereine, Gewerbe und Bürger** für ihren Ort einsetzen können, wie sie sich **mit ihrem Ort identifizieren**.

Im neuen Jahr können wir auf ein weiteres und wichtiges Ereignis für unseren Ort blicken: Vor 70 Jahren, am 3. Oktober 1949, beschloss der Bubenreuther Gemeinderat einstimmig, den aus Schönbach vertriebenen Geigenbauern in Bubenreuth eine neue Heimat zu bieten. Am 20. Oktober 1949 erfolgte die **Grundsteinlegung** für die **Geigenbauersiedlung** in Bubenreuth. Rund 1600 Musikinstrumentenmacher zogen mit ihren Familien in unseren Ort. Die Bevölkerung Bubenreuths hatte sich binnen 20 Jahren von 415 (1939) auf 2878 Einwohner (1959) versiebenfacht.

2019 können wir noch ein weiteres Jubiläum feiern: Das „**Geigenbauermannl**“ am Eichenplatz **wird 50** - das Denkmal, dessen Original in Schönbach steht.

Und auch unsere Partnerstadt Schönbach feiert in diesem Jahr, und zwar 700 Jahre Stadtrechte.

Ich möchte Sie heute schon herzlich einladen, unsere Jubiläen in der Gei-

genbauersiedlung mit einem besonderen Spitalfest am 6. und 7. Juli zu feiern, so wie es früher auch schon gefeiert wurde: ein Spitalfest im Herzen der Geigenbauersiedlung am Eichenplatz. Ein besonderes Jubiläum und ich freue mich, Sie dort alle begrüßen zu dürfen.

Nicht nur gesellschaftlich gibt es in Bubenreuth Höhepunkte, sondern auch politisch, so werden wir auch immer wieder als Vorzeigekommune genannt, wenn es um Bürgerbeteiligung geht.

Der vor einigen Jahren begonnene ISEK-Prozess kommt nun von den Planungen in die ersten Umsetzungsphasen und dabei ist es weiterhin wichtig, verständlich und transparent zu handeln, die Sorgen und Nöte unserer Mitbürger ernst zu nehmen und Probleme anzugehen.

Für die **Erweiterung des Sportzentrums** am Steinbuckel konnten wir die notwendigen Grundstücke erwerben und haben auch schon die Planungen gemeinsam mit dem Sportverein beauftragt.

Ebenso wurden weitere Grundstücke im Bereich des geplanten **Gewerbegebietes Hoffeld** gekauft und auch hier laufen die Planungen für die Erschließung des Baugebietes auf Hochtouren.

Die Planung und Realisierung eines **Bürgertreffs mit Kulturzentrum** im gemeindlichen Anwesen der Hauptstraße 7 wird weiter forciert. Mittlerweile hat das Vorhaben auch im Bundesinnenministerium Gefallen gefunden und in Verbindung mit dem Zweck der Bildung und Integration - also ein soziokultureller Treff mit Museum und Bücherei - kann die Gemeinde eine besondere Förderung von mehr als 60 % aus Bundes- und Landesmitteln erhalten. Voraussetzung für diese Städtebauförderung ist aber das Sanierungsgebiet mit festgelegtem Sanierungszweck, das für die Bewohner und Anlieger im Gebiet keine Nachteile, sondern ausschließlich Vorteile bringen wird.

Mit Weitblick haben wir die notwendige Sanierung des katholischen Kinder-

gartens mit 5 Gruppen und die Schaffung von weiteren **Kindergartenplätzen** in einem Waldkindergarten beschlossen.

Das alles sind Entwicklungen und Investitionen in unser Vermögen, sie sichern uns nicht nur die Handlungsfähigkeit, sondern **machen Bubenreuth für die Zukunft stark**.

Bubenreuth ist als Wohnort und als Arbeitsstätte noch attraktiver geworden. Das belegen die steigenden Einwohnerzahlen. Auch ohne Ausweisung von weiteren Baugebieten finden einige junge Familien im Bestand ihren neuen Wohnraum, teilweise wird auch nachverdichtet. Und das muss unter der Prämisse, den „Fußabdruck“ bei Flächenversiegelung und Umweltthemen so gering wie möglich zu halten, passieren - eine schwierige, aber lösbare Gegensätzlichkeit, welche man nur mit vielen Partnern und Akteuren bewerkstelligen kann, die am gleichen Strang ziehen.

Das nächste größere Baugebiet im Bereich der Posteläcker könnte energieautark werden. Ziel sollte auch sein, neben Eigentumswohnungen und Eigenheimen sozialen Wohnraum in diesem Wohngebiet zu schaffen.

Im Zentrum dieser Entwicklung darf unser Altenheim natürlich nicht fehlen. Heute spricht man von „**Wohnen und Leben im Alter**“, das sich wunderbar in diese Planung einfügen lässt.

All diese Themen wollen wir innovativ, zukunftsgerichtet und zukunftsbewusst für unseren Ort lenken.

Ihr



Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister

Für die Gesellschaft aktiv



Die **Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach** engagiert sich regelmäßig finanziell in der Region. Im Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ durften sich viele Bubenreuther Vereine über die großzügige Unterstützung in Höhe von insgesamt 9590,46 Euro durch die Geschäftsstellen der Sparkasse freuen. Auch für gemeindliche Projekte wurde dabei ein großer Betrag zur Verfügung gestellt.

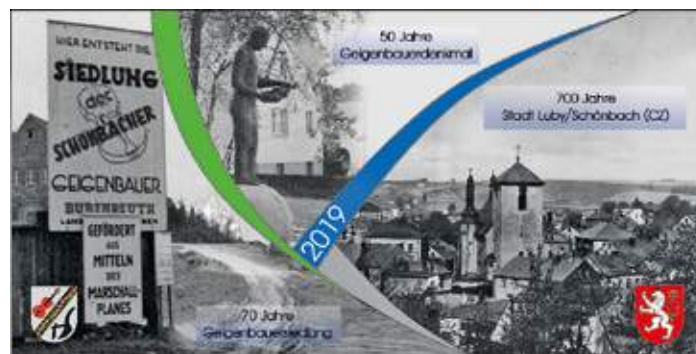
„Wir wollen das Ehrenamt, das eine große Stütze der Gesellschaft darstellt, mit unseren Spenden fördern“, erklärten Hans Knetzger, Leiter der Geschäftsstelle Neue Straße, und Ulrich Feuerstein, Leiter der Geschäftsstelle Birkenallee, bei der Spendenübergabe im Rathaus. ■



Bürgermeister Norbert Stumpf bedankte sich bei Ulrich Feuerstein (links im Bild) und Hans Knetzger (rechts im Bild) für die großzügigen Spenden durch die Sparkasse und betonte, dass viele Projekte oft erst durch Spenden möglich werden.

GESCHENKE AUS BUBENREUTH

Grüße aus Bubenreuth



Die Postkarten von Bubenreuth sind zum Preis von 1 Euro im Rathaus erhältlich. ■

„Der Dieb im Schulhaus“

Ein Schulkrimi in 3 Sprachen – Die etwas andere Festschrift zum Schuljubiläum 60 Jahre Grundschule 2016

Mit einem Vorwort von Landrat Alexander Tritthart, Bürgermeister Norbert Stumpf und Rektorin Martina Zippelius-Wimmer.

Der Inhalt des Buches basiert auf einer wahren Begebenheit aus dem Schulalltag. Schülerinnen und Schüler der Schule haben sich zusammen mit der Autorin Frau Angelika Sopp auf den Weg durch das Schulhaus gemacht, dunkle Ecken erkundet und gemeinsam mit ihr eine Geschichte geschrieben, die dann im Rahmen einer Kunst-AG illustriert wurde.

Aber damit nicht genug – der Krimi erscheint **dreisprachig: hochdeutsch, fränkisch und egerländerisch** und ist damit ein typisch Bubenreuther Projekt.

Um sich in die Dialekte einzuhören, enthält das Buch auch eine **Audio-CD** mit einer gesprochenen Version in egerländerisch und fränkisch.

Das Buch kostet 14,95 Euro und ist im Sekretariat der Grundschule Bubenreuth sowie im Rathaus Bubenreuth erhältlich.



66 Seiten, mit beigelegter Audio CD, ISBN: 978-3-00-054816-1 ■

Überraschen Sie Ihre Familie, Ihre Freunde, Verwandten und Bekannten mit einem besonderen Geschenk:

„Enjoy your life – junior“ – Geburtstagskalender mit individuellen Motiven

Ein Ausflug der 1/2 c der Grundschule zu Juergen Tellers Ausstellung im Kunstpalais in Erlangen begeisterte die Kinder so, dass sich daraus ein Fotoprojekt entwickelte. Viele Tausende Fotos der Kinder entstanden mit Portraits, Bubenreuther Motiven, Mode-/ Werbethematiken und vielem mehr.

Unter dem Motto „Enjoy your life – junior“ wurden diese Arbeiten bei der gro-



ßen Ausstellung im Juli 2017 in „H7“ in Bubenreuth präsentiert. Julia Eger und Tina Busch, die Initiatorinnen dieses Fotoprojekts, haben mit einer Auswahl der von den Kindern gemachten Bildern einen individuellen, immerwährenden Geburtstagskalender gestaltet.

Er ist zum Preis von 10 Euro erhältlich im Rathaus Bubenreuth und im Sekretariat der Grundschule Bubenreuth. ■

In Bumreith is schee ...

Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Bubenreuth spielte 2018 ein Historienstück von Agnes Eger.

Nach erfolgreicher Erstaufflage 1993 hatte die Theatergruppe der Kolpingsfamilie im Jubiläumsjahr „775 Jahre Bubenreuth“ ein weiteres Mal in den Pfarrsaal eingeladen.

Das Historienstück "In Bumreith is schee ..." wurde von Agnes Eger aktualisiert und zum Teil neu besetzt. Über



40 Darsteller haben im März 2018 die Geschichte ihres Ortes auf der Bühne präsentiert.

Getreu dem Jubiläumsmotto "Ich schenke meinem Ort ..." gibt es das Theaterstück jetzt auch auf DVD zum Mitnehmen oder zum Verschenken.

Die DVD ist bei Familie Eger, Hauptstraße 1, Bubenreuth, sowie im Rathaus zum Preis von 6 Euro erhältlich. ■

Der Musikkindergarten singt den Bubenreuth-Song

Der Musikkindergarten hat das 775-jährige Dorfjubiläum zum Anlass genommen, „Bubenreuth - mein Dorf“ als Jahresprojekt mit Kindern, Eltern und Erziehern zu erleben.

Als Höhepunkt und Abschluss des Jahresprojekts wurde im Rahmen des Sommerfestes ein Musical über unsere Dorfgeschichte mit den Kindern aufgeführt. Höhepunkt der Aufführung war die Uraufführung des „Bubenreuth Songs“.



Dieses Lied wurde eigens für Bubenreuth vom Bubenreuther Geigenbauer Andreas Haensel komponiert, von Peter Pathos (bekannt aus der Band Fiddlers Green) produziert und von den Musikkindergarten-Kindern eingesungen.

Die CD ist im Musikkindergarten sowie im Rathaus zum Preis von 5 Euro erhältlich. ■

Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth

Das neue Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln.

Es erzählt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightechgemeinde.

Viele Abbildungen zeigen mitunter heute nicht mehr gegenwärtige Vorgänge und außergewöhnliche Bau-



maßnahmen in den vergangenen Jahren.

Das Buch ist im Rathaus zum Preis von 24,95 Euro erhältlich.

Im Mittelpunkt des Buches steht die Geschichte von Bubenreuth – die Hofgeschichten der Anwesen an der Hauptstraße und die Entwicklung Bubenreuths nach dem Zweiten Weltkrieg bis in die heutige Zeit. ■

B 4.0

AK Energiewende Bubenreuth (AK EWB)



Plastikfasten

Knapp 40 Besucherinnen und Besucher sind in das Rathaus gekommen, um sich den Vortrag von Lena Jakob über ihre Erfahrungen beim Plastikfasten anzuhören.

Am Anfang stellte Frau Jakob ihre eigene CO₂-Bilanz vor.

Über <http://www.uba.co2-rechner.de> kann sich jeder seine eigene Bilanz errechnen und anzeigen lassen.

Im Laufe des Vortrags wurde einem richtig bewusst, wie sehr sich die Kunststoffe in unser Leben eingefügt haben.



Lena Jakob bei ihrem Vortrag im Rathaus

Auf einer ihrer Reisen nach Nicaragua wurde sie mit jeder Menge Plastik, vor allem immer kleiner werdenden Resten, in der Natur konfrontiert. In vielen Ländern gibt es keine so gut organisierte Müllsammlung wie bei uns. Da landet vieles in der Natur und verbleibt dort, da Kunststoffe nicht abgebaut, sondern solange zerkleinert werden, bis diese kleinsten Teile in unserem Nahrungskreislauf landen.

Nicht alle Kunststoffe können substituiert oder vermieden werden. Gerade bei medizinischen Produkten oder Arzneiverpackungen gibt es keine Alternativen.

Damit keiner unterwegs Durst leiden muss, haben engagierte Umweltschützer die Aktion „Refill“ ins Leben gerufen. Bewusst wurde auf eine eigene Flaschenproduktion verzichtet, da es

schon genügend Flaschen gibt und keine weiteren Ressourcen für diese Idee verbraucht werden soll.



Habe deine Trinkflasche dabei!
Schütze unsere Umwelt!
Trink genug Wasser!
Lebe gesund!
Spare Geld!
Copyright Refill Deutschland

Auf einer Folie wurde der Stand der mitmachenden Geschäfte in Erlangen gezeigt <https://refill-deutschland.de/erlangen/>. Es wäre doch schön, wenn auch in Bubenreuth Betriebe mitmachen würden. Mit dem Logo an der Türe sehen Vorbeilaufende, dass hier kostenlos unser gutes Leitungswasser zu bekommen ist. Eine gute Idee, finden wir. Nach den Statuten von Refill können Privatleute keine Refill-Station aufmachen.

Wer von den Bubenreuther Betrieben will mitmachen? Alle Läden mit einem Wasserhahn und klaren Öffnungszeiten – ob Apotheke, Café etc. können mitmachen. Sprechen Sie doch den einen oder anderen Betrieb an.

Alternativen suchen



Jakob „Seife als Alternative ohne Plastik“

Beim Lebensmittelkauf, z.B. am Wochenmarkt, kann viel Plastik vermieden werden. Von den Teilnehmern wurden auch Beispiele genannt, wie fairlangen.org, Mundraub.org oder die Marktschwärmer im E-Werk, um nur einige, ohne Wertung, zu nennen.

"Wo könnte man sich weiter informieren?", so eine der Fragen zum Schluss. Hier gebe es zahlreiche Blogs im Internet zum Themenkreis „Leben ohne Plastik“ oder auch in Büchern ist das bessere Leben ohne Plastik gut aufbereitet.

Für das nächste Plenum des Arbeitskreises Energiewende Bubenreuth planen wir einen **Vortrag über Elektromobilität**. Halten Sie sich den Termin am 03. April 2019 um 20.00 Uhr schon mal frei.

ÖPNV-Linie Erlangen – Bubenreuth

Es wurde schon einiges über den neuen Takt, die Startschwierigkeiten und die Busse berichtet.

Aus eigener Erfahrung können wir berichten, dass diese Busse uns nun auch am Abend, z.B. nach einem Konzert, Kino-Besuch oder Dinner wieder gut nach Bubenreuth zurückbringen.

Nutzen Sie diesen verbesserten Service und lassen Sie Ihr Auto zu Hause stehen. So einfach kann CO₂-Fasten sein!

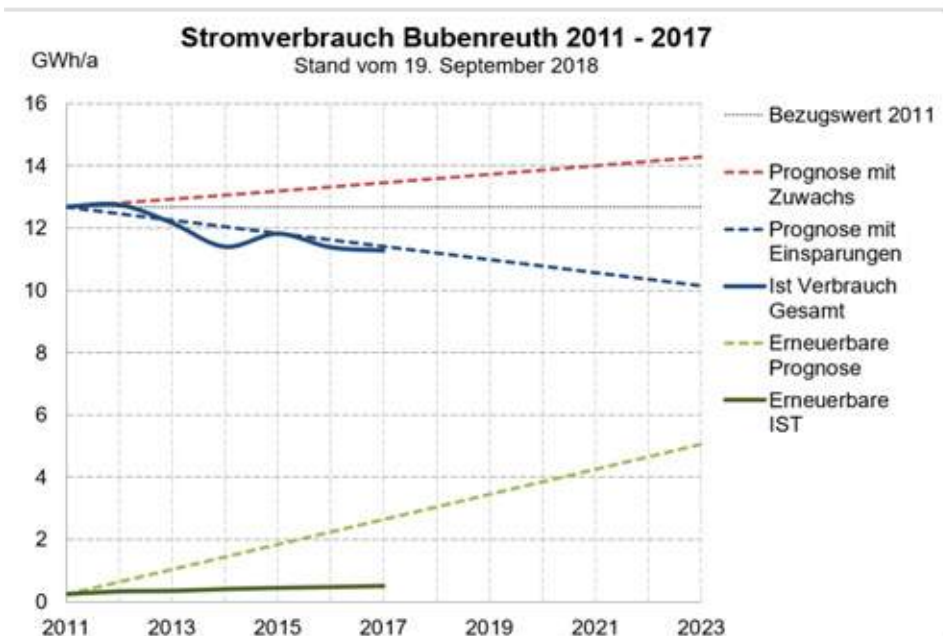
Rück- und Ausblick

In unserem kurzen Rückblick konnten wir den anwesenden Bubenreutherinnen und Bubenreuthern zeigen, was schon alles auf die Initiative der Arbeitsgruppen in den letzten 7 Jahren in Bubenreuth angestoßen und umgesetzt wurde.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unsere Kreativität für die Erreichung der Klimaziele von Bubenreuth einbringen.

Bei den nachfolgenden Themen können wir **Ihre Unterstützung**, gut gebrauchen:

- Nahwärmenetz am Bauhof
- Energiekarawane
- Mitfahren mit dem ÖPNV
- uvm....



Maßnahmen Strom

Folie zum Stromverbrauch in Bubenreuth

Machen Sie mit, wir freuen uns auf Sie!

Ihr Johannes Karl

Leiter Arbeitskreis
Energiewende Bubenreuth
Kontakt: per Mail an
energiewende@bubenreuth.de
www.bubenreuth.de/Energiewende
oder www.ew-bubenreuth.de

metropolregion nürnberg
KOMMEN. STARKER. BLEIBEN.

Verbraucher Service Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT

KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG – GEMEINDE BUBENREUTH

JEDEN
ZWEITEN
DONNERSTAG
IM MONAT

14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- 1-stündiger Basis-Check am Wohnhaus (kostenlos) oder 2-stündiger Gebäudecheck am Wohnhaus (30 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung - Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. - vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (180 x 259 mm) **kostenfrei** zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert, Tel. (09131) 88 39 18 oder per E-Mail m.eckert@bubenreuth.de

Fundsachen

November

Kamera Praktica MTL 50
Schlüssel (Haustür?)
Goldring – Initialen M K
Kette Leder von Fossil
Kinderroller
Damenfahrrad Cyco
Kinderfahrrad, 24 Zoll-Räder
Mütze (Puma)
Strickmütze

Dezember

Plüschtier Krokodil (Nici)
Schlüsselbund (2 Schlüssel)
mit Karabinerhaken
Kinderring Silber
Brille
Handschuhe



Kinderkrippe MäuseLand

Am Bauhof 4 b
91088 Bubenreuth
09131/9231020
info@maeuseland.com

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin:
Nicole Mönius

Neue Publikation zur Energiestrategie Bubenreuth



Vorschläge zur Umsetzung der Energiewende unterbreiten soll.

Die Umsetzung der Energiewende orientiert sich an den Klimazielen der Bayerischen Staatsregierung, den Zielen der Bundesregierung und dem „Pariser-Klimaabkommen“ aus dem Jahre 2015.

Die vom Gemeinderat am 12. Dezember 2017 verabschiedete Energiestrategie ist verbindlich für alle von der Gemeinde begleiteten oder durchgeführten Vorhaben in der Gemarkung Bubenreuth. Die Strategie und Maßnahmen

Ergänzend erfolgt alle vier Jahre eine umfassende Überprüfung der gesetzten Ziele. Der Bezugswert ist das Jahr 2014, in dem erstmalig die Werte für Strom, Wärme und Verkehr erfasst wurden. Auf dieser Basis wurden der CO₂-Ausstoß pro Bubenreuther Bürger*in ermittelt und entsprechend der Ziele der Bundesregierung und des Pariser-Klimaabkommens fortgeschrieben.

Die von den Autoren Johannes Karl (Vorsitzender Energie- und Umweltausschuss), Wolfgang Friedrich (Arbeitsgruppe Energie im AK Energiewende) und Helmut Racher (Verwaltung) mit Unterstützung durch Michaela Gundermann (Verwaltung) erstellte, neue Publikation „Energierstrategie“ dokumentiert die vom Gemeinderat beschlossene Energiestrategie sowie die Vorgehensweise zur Umsetzung der Energiewende. Die vom Energie- und Umweltausschuss vorgeschlagenen und im Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen werden jährlich aktualisiert.

Die Broschüre liegt im Foyer des Rathauses auf und kann auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth unter www.bubenreuth.de – Ortsentwicklung – Energiestrategie Bubenreuth heruntergeladen werden. ■

Die Gemeinde Bubenreuth hat sich im Oktober 2011 entschlossen, ihren Beitrag für die Energiewende in Bayern und der Bundesrepublik zu leisten. Der Gemeinderat setzte den Arbeitskreis Energiewende Bubenreuth ein, der zusammen mit Bürger*innen und Gewerbetreibenden dem Gemeinderat

stützen sich auf den im Frühjahr 2017 verabschiedeten Energienutzungsplan.

Die im Energienutzungsplan aufgeführten Maßnahmen werden vom Energie- und Umweltausschuss laufend aktualisiert und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.



Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“

(Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

1. Die Gemeinde bildet einen Eintragsbezirk.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei ja / nein
Rathaus Bubenreuth	Birkenallee 51, Zimmer 09	ja

Öffnungszeiten:

Donnerstag, den 31.01.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag, den 01.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr
Montag, den 04.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, den 05.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch, den 06.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, den 07.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 20:00 Uhr
Freitag, den 08.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr
Samstag, den 09.02.2019	von 10:00 – 12:00 Uhr
Montag, den 11.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, den 12.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch, den 13.02.2019	von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
- Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
- Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
- Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
- Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht (berichtigt mit Bekanntmachung vom 30. November 2018, Staatsanzeiger Nr. 49 vom 7. Dezember 2018). Diese Bekanntmachung ist in der Gemeindeverwaltung Bubenreuth während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bubenreuth.de.

Einbau von Gartenwasserzählern

Grundsätzlich sind für jeden Kubikmeter Frischwasser aus der gemeindlichen Wasserversorgung Kanalgebühren zu entrichten.

Auf Antrag kann das ermittelte Volumen reduziert werden. Für die Wassermenge, die nachweislich auf dem Grundstück verbraucht wurde, also nicht in den Kanal gelangt, kann ein Antrag auf Befreiung (Abzug) gestellt werden.

Befreiung wird erst ab Antragstellung gewährt, also niemals für die Vergan-

genheit. Anträge zur Befreiung von Kanalgebühren liegen im Rathaus, Zimmer 3, für Sie bereit oder können auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

Das Abzugsvolumen ist nachzuweisen. Dieser Nachweis wird über den Einbau einer **geeichten** Wasseruhr (Unterzähler) erbracht, die im Haus fest und somit frostsicher installiert sein muss. Auftraggeber für den Einbau durch eine Fachfirma und Kostenträger ist der Nutzer (Antragsteller). Der Gemeinde Bu-

benreuth sind jährlich zum Ablesetermin die Ablesestände des Unterzählers zu melden. Der Antragsteller hat für den Unterhalt des Unterzählers zu sorgen und diesen regelmäßig nach Ablauf der Eichfrist (6 Jahre) zu erneuern.

Die Befreiung kann nicht für hauswirtschaftlich genutztes Wasser, für Wasser zur Speisung von Heizungsanlagen und der Befüllung von Schwimmbekken gewährt werden. Hauptsächlich wird es sich daher um Gartenwasser handeln. ■

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer für das 1. Quartal 2019

Grundsteuer

Am **15. Februar 2019** wird für das 1. Quartal 2019 die Grundsteuer nach dem letzten gültigen Bescheid fällig.

Gewerbesteuer

Am **15. Februar 2019** wird für das 1. Quartal 2019 die Vorauszahlung der Gewerbesteuer nach dem zuletzt erteilten Gewerbesteuerbescheid fällig.

Auf die Einhaltung dieses Zahlungstermins wird hingewiesen.

Die Gemeindekasse bittet, diese Steuern bis zum **15. Februar 2019** auf eines der Konten der Gemeinde einzuzahlen:

VR-Bank Erlangen-Höchststadt-
Herzogenaurach eG
IBAN: DE87 7636 0033 0002 7015 10
BIC: GENODEF1ER1

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06
BIC: BYLADEM1ERH

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir um rechtzeitige Zahlung.

Sofern ein Einziehungsauftrag erteilt wurde, werden die Steuern vom angegebenen Konto abgebucht. ■

Fotowettbewerb für den Adventskalender 2019

Die Gemeinde wird auch in diesem Jahr zur Vorweihnachtszeit einen Adventskalender herausgeben. Den Titel des Kalenders, der nun bereits im vierten Jahr erscheint, soll ein **stimmungsvolles Wintermotiv aus der Geigenbauersiedlung** zieren.

Am 20. Oktober 1949 wurde in feierlicher Form unter Anwesenheit vieler Ehrengäste der Grundstein zur Siedlung der Schönbacher Geigenbauer im Süden von Bubenreuth gelegt.

Einstimmig hatte sich der Gemeinderat im Oktober 1949 dazu entschlossen, etwa 1600 heimatvertriebene Musikinstrumentenbauer aus dem Egerland und deren Familien in Bubenreuth aufzunehmen und ihnen eine neue Heimat zu geben.

Im neu erschienenen Heimatbuch „Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth“

finden Sie viel Wissenswertes zu dieser bemerkenswerten Integrationsgeschichte.

Wir laden alle Bubenreuther Bürgerinnen und Bürger ein, an unserem Fotowettbewerb teilzunehmen. **Bis Dienstag, 30. April 2019**, können Sie unter Angabe von Namen und Adresse Ihre stimmungsvollen Winterbilder einreichen – entweder auf einem Datenspeicher oder per E-Mail an adventskalender@bubenreuth.de.

Die Fotodateien werden in einer druckfähigen Auflösung von mindestens 300 dpi benötigt.

Eine Jury wählt das Titelmotiv für den Bubenreuther Adventskalender 2019 aus.

Machen Sie mit - wir freuen uns auf Ihre Motive.

Infos zum Wettbewerb – Datenschutz

Mit dem Einreichen der Bilder räumt jeder Teilnehmer der Gemeinde vergütungsfrei die Nutzungsrechte an den Bildern ein, die unter Angabe des Namens des Fotografen verwendet werden können.

Mit der Einsendung erklärt der Teilnehmer, dass er Urheber des unter seinem Namen eingereichten Werkes ist. Sollten Personen abgebildet sein, muss dem Fotografen von diesen eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung erteilt sein. Bei Kindern ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern erforderlich.

Die Gemeinde Bubenreuth speichert und nutzt personenbezogene Daten im Rahmen der geltenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes. ■

Redaktionsschluss für die
März-Ausgabe:

12. Februar 2019

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert,
Gemeinde Bubenreuth,
Tel. (09131) 88 39 18,
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR, Tel. (09131) 82 90 50, E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich, Doppelausgabe Juli/August Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

Herausgeber: Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel. (09131) 88 39 0, Fax (09131) 88 39 22
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth - **für den Anzeigenteil:** Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth, Tel. (09131) 82 90 50
www.hugo-info.de, redaktion@hugo-info.de

Postagentur Bubenreuth



Telefon 400 18 70

Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr

Parkplätze vor der Tür gegenüber der Sonnen-Apotheke Bubenreuth

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine

Freitag, 8.2.2019 Restmülltonne/Biotonne
Donnerstag, 14.2.2019 Papiertonne/Gelber Sack
Freitag, 22.2.2019 Restmülltonne/Biotonne

Alle Angaben ohne Gewähr

Recyclinghof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Samstag 09:00 Uhr - 14:00 Uhr



Ihre Restmüll-, Biomüll- oder Papiertonne wurde nicht geleert, der gelbe Sack wurde nicht abgeholt?

Bitte wenden Sie sich direkt an das Entsorgungsunternehmen Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Tel. (09131) 79 61 70 oder an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Kommunale Abfallwirtschaft: Frau Monika Köneke, Tel. (09193) 20 591, Frau Siegrun Miehling, Tel. (09193) 20 592

Abfallkalender für 2019 online

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



Die Abfuhrtermine für 2019 sind für alle 25 Gemeinden des Landkreises Erlangen-Höchstadt unter www.erlangen-hoechstadt.de/aktuelles/abfallkalender/ verfügbar. Dort können Bürgerinnen und Bürger sich ihren persönlichen Jahreskalender nach Ort, Ortsteil und Abfallart erstellen und die Daten in ihre digitalen Kalender importieren oder auf dem Smartphone speichern.

An alle Hundehalter Hundeversicherung

Die Hundehalter im Gemeindegebiet Bubenreuth sind verpflichtet, ihre Tiere unverzüglich nachdem diese das Alter von vier Monaten erreicht haben in der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Birkenallee 51 anzumelden und zu versteuern.

Die Verpflichtung besteht auch dann, wenn ein Hund von auswärts nach Bubenreuth verbracht und schon am früheren Haltungsort versteuert wurde. In diesem Fall muss eine Ergänzungsabgabe entrichtet werden, sofern die Steuer außerhalb Bubenreuths weniger als 50 Euro betragen hat. Steuerbescheid und Hundezeichen der zuletzt steuerberechtigten Gemeinde sind dabei vorzulegen.

Alle Hundehalter, die dieser Verpflichtung noch nicht nachgekommen sind, werden hiermit gebeten, das Versäumte nachzuholen.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass jeder steuerpflichtige Hund stets mit dem für ihn erteilten Hundezeichen versehen sein muss.

Verloren gegangene Hundezeichen können bei der Gemeindeverwaltung neu erworben werden.

Bei Abmeldung des Hundes muss das Hundezeichen zurückgegeben werden. ■



Das Zwergennest in Bubenreuth hat noch Plätze frei!

Das Zwergennest ist eine Spielgruppe für 10 Kinder, ab 18 Monaten, die sich während der Schulzeit am Dienstag und Mittwoch zwischen 8.30 und 11.30 ohne Eltern trifft.

In der Zeit wird gemeinsam gespielt, gesungen, gebastelt, gefrühstückt und unser Zwerg „Otto“ begrüßt und verabschiedet jedes Kind.

Die Kinder werden von einer Pädagogischen Fachkraft und einem Elternteil betreut. Der Eltern / Großeltern dienst wird im Schuljahr frei eingeteilt.

Wenn Sie noch Fragen haben, oder einen Schnuppertermin vereinbaren wollen, wenden Sie sich an Frau Christina Rumold (Tel: 09131/ 206063) (Der Bezug von Betreuungsgeld schließt eine Teilnahme nicht aus.)

Auch Anmeldungen für nächstes Schuljahr werden schon entgegengenommen.

Der Vorstand des Zwergennest e.V.



Ein kleiner Einblick ...



FERIENBETREUUNG IM



Liebe Eltern,

wie im vergangenen Jahr werden wir auch in **2019 eine Ferienbetreuung** für alle Kinder anbieten. Die Gemeinde Bubenreuth unterstützt diese Aktion.

Sie können diese ganz individuell für alle Ferien buchen. Mit einer einmaligen Zahlung für die gewünschten Tage (pro Tag 10 € min. 15 Tage) können Sie jetzt schon für das nächste Kalenderjahr Ihre Urlaubsplanung angehen.

Benötigen Sie schon für die Faschingsferien eine Betreuung? Dann melden Sie Ihr Kind/Ihre Kinder bis zum 15. Februar 2019 an.

Für die restlichen Ferien bitten wir Sie, Ihre Anmeldung bis zum **31. März 2019** im KinderBunt-Hort abzugeben.

Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage <http://kinderbunt-hort.com/activities/documents>.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten: Elisabeth Herbst, info@kinderbunt-hort.de, 09131 9744070

Binsenstr. 22 - 91088 Bubenreuth - ☎09131 9744070 - ✉ info@kinderbunt-hort.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH



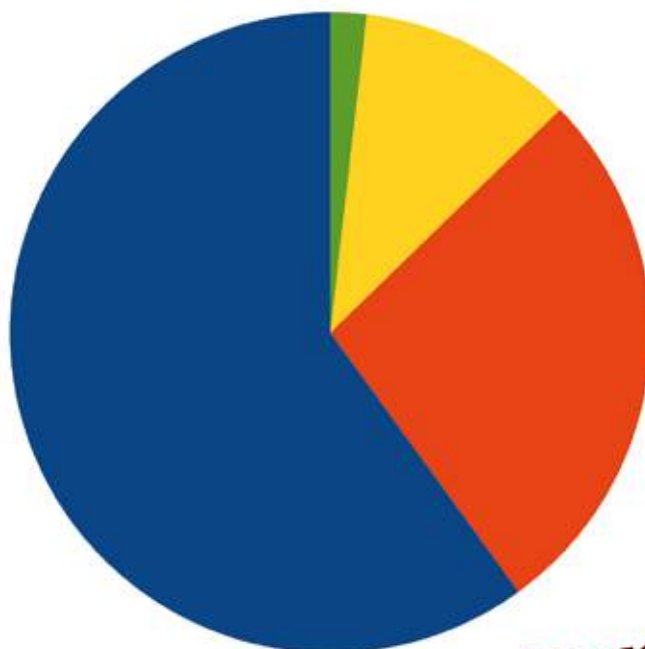
Einsatzstatistik für das Jahr 2018 der Feuerwehr Bubenreuth

In Bubenreuth ist im Jahr 2018 die Feuerwehr 110-mal ausgerückt und über Sirene oder Meldeempfänger alarmiert worden.

Damit ist die Einsatzbelastung für die ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden gegenüber dem Vorjahr etwas höher ausgefallen. Die Feuerwehrfrauen und -männer wurden zu 12 Bränden, 30 Technischen Hilfeleistungen, 2 Sicherheitswachen und 66 First Responder-Einsätzen gerufen.

Bei den Feuerwehren in Bayern nimmt das Verhältnis der Brandeinsätze zur Technischen Hilfeleistung ständig ab; derzeit ist nur etwa jeder sechste Einsatz ein Brandeinsatz. Gut ein Zehntel der Einsätze der Technischen Hilfeleistungen ist durch Wetterfolgen (Sturm, Starkregen, Hagel, Unwetter, Schneefall, Tauwetter) verursacht worden.

Neben der o. a. Abdeckung der Pflichtaufgaben wurden die Feuerwehren auch in anderen Fällen (z. B. Öffentlichkeitsarbeit, Brandschutzerziehung, Verkehrsabsicherung, etc.) für die Allgemeinheit tätig.



- First Responder 66 Einsätze
- Technische Hilfeleistung 30 Einsätze
- Brand 12 Einsätze
- Sicherheitswachen 2 Einsätze

**Alle brauchen die Feuerwehr!
Die Feuerwehr braucht Dich!**



Kontakt: info@feuerwehr-bubenreuth.de

Jahresabschluss in der Gemeindebücherei

Alle Jahre wieder steht die Datenerhebung für die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) an. In Verbindung mit der DBS fragt die Staatliche Landesfachstelle Daten für die bayerische Bibliotheksstatistik ab.

Im Jahr 2018 sind die Ausleihzahlen der physischen Medien, also der Medien, die tatsächlich in der Bücherei vorhanden sind, in der Gemeindebücherei erneut angestiegen. Insgesamt wurden 15 154 Ausleihen getätigt, davon allein im Bereich Kinder- und Jugendbücher 10 760 Ausleihen. Hier spiegelt sich das große Medienangebot in diesem Bereich wider. Die Bücherei verfügt über ca. 4 500 Kinder- und Jugendbücher, was mehr als der Hälfte des Gesamtbestandes der Printmedien entspricht. Ein Großteil der Kinder- und Jugendbücher ist bei Antolin, dem Programm zur Leseförderung, gelistet.

Viele Veranstaltungen

Neben einem gut sortierten Medienangebot tragen sicherlich auch die sonstigen Angebote der Bücherei zu ihrer Attraktivität bei. Zu nennen wären hier die regelmäßigen Vorlesestunden für Kinder, die immer am letzten Donnerstag im Monat stattfinden, Ausstellungen mit begleitenden Veranstaltungen sowie Klassenführungen für Grundschüler und Kindergartenkinder, z.T. auch mit thematischen Schwerpunkten. So stellt die Gemeindebücherei auf Wunsch auch immer wieder Bücherkisten zusammen, die für den Schulunterricht genutzt werden. Alle Klassen der Stufe 1/2 besuchen mit ihren Lehrkräften während



Vorlesestunde in der Bücherei.

des Schuljahres regelmäßig etwa alle vier Wochen die Bücherei.

Auf den Welttag des Buches am 23. April macht die Bücherei jedes Jahr durch Aktionen aufmerksam. Wie in jedem Jahr gab es im Frühjahr und im Herbst jeweils einen Bücherflohmarkt. Tradition hat auch schon das Bilderbuchkino für die Kindergartenkinder im Herbst. Im Rahmen der Aktionswoche „**Netzwerk Bibliothek**“ präsentierte die Bücherei im Katholischen Kindergarten diesmal das Bilderbuchkino **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug**. Eine weihnachtliche Vorlesestunde mit schon bekannten und neuen Weihnachtsbüchern rundete im Dezember das Programm 2018 ab.

Neben kleineren saisonalen oder thematischen Ausstellungen wie z.B. Oster- oder Weihnachtsbücher, Fuß-

ballbücher, Bücher zum Schulanfang, zeigte die Gemeindebücherei im vergangenen Jahr die Wanderausstellung „Die Jagd beginnt“, in der es um spannende Detektivgeschichten ging.

Alle diese Anstrengungen und Aktivitäten zahlten sich aus: knapp 6000 Besucher suchten 2018 die Bücherei auf, darunter auch wieder zahlreiche neue Leser.

Ausleihhits 2018

Neben der Zahl der Entleihungen interessiert bei der Jahresstatistik die Leser vor allem auch, welche Bücher am meisten ausgeliehen wurden. Im Bereich Belletristik waren dies: **Karin Slaughter, Die gute Tochter, Mary Basson, Die Malerin und Elizabeth Enfield, Ivy und Abe**.

Unangefochtene Spitzenreiter bei den Sachbüchern sind nach wie vor die Guinness-Bücher der Rekorde, insbesondere die Ausgaben **Guinness World Records 2017, 2014 und 2016**. Aber auch Ratgeber wie **Mein Aquarium** oder **Besser leben ohne Plastik** waren gefragte Titel.

Sehr gut ausgeliehen wurden Zeitschriften. Wie schon im letzten Jahr erfreuten sich hier Ausgaben von **Meine gute Landküche** und **LandLust** der größten Nachfrage. Das Magazin **Neon** wurde im Sommer vom Verlag eingestellt und im Programm der Bücherei durch die **Brigitte** ersetzt, was von den Lesern gut angenommen wurde.



Bei den Kinder- und Jugendbüchern führen die Tiptoi-Titel **Entdecke die Eisenbahn, Entdecke den Zoo und Dinosaurier** die Hitliste an. Ebenso beliebt war die Reihe **Wieso?Weshalb?Warum?. Wir erforschen Dinosaurier, Wir erforschen die Polargebiete und Gefährliche Tiere** wurden 2018 am meisten ausgeliehen. Von jeher Ausleihrenner sind **Comics** und die **Star Wars-Bücher**. Sehr nachgefragt waren auch 2018 wieder die LEGO Bastel- und Spielbücher. Nach wie vor sehr beliebt sind auch Kinderbuchklassiker, diese auch im Hörbuchformat wie z.B. **Fünf Freunde** von **Enid Blyton**. Gerne gehört wurden auch **Conni-Geschichten** und **Die Haferherde**. Neben den schon genannten **Tiptoi-Büchern** ergänzen **Carlsen Clever, LeYo!** und **Superbuch** das digitale Angebot der Bücherei im Kinderbuchbereich. Zum Ausprobieren kann zu den Tiptoi-Büchern auch der dazugehörige Stift ausgeliehen werden.

Onleihe-Möglichkeit

Durch die Mitgliedschaft in einem bayernweiten Verbund kleinerer Bibliotheken, „eMedienBayern“, bietet die Gemeindebücherei ihren Lesern auch die Möglichkeit der elektronischen Ausleihe von eMedien (**Onleihe**). Die Ausleihzahlen für die Onleihe werden

durch einen externen Koordinator gesondert erhoben. Virtuelle Medien wurden demnach von Nutzern der Gemeindebücherei 1365 Mal ausgeliehen.



Donnerstags Vorlesestunde

Die nächste Vorlesestunde für Kinder findet statt am **Donnerstag, 28. Februar** von **16.00 bis 17.00 Uhr**. Im Mittelpunkt steht das Bilderbuch **Der höchste Bücherberg der Welt** von Rocio Bonilla. Lukas glaubt fest daran, dass er zum Fliegen geboren ist. Er beobachtet die Flugzeuge und versucht, sich Flügel zu bauen – er hat sich sogar welche zu Weihnachten gewünscht. Aber bislang hat nichts geholfen. Eines Tages legt ihm seine Mutter ein Buch in die Hände. Und da erlebt Lukas eine Überraschung...

Hinweise auf der Homepage

Aktuelle Hinweise zu Veranstaltungen finden Sie auch immer auf der Startseite der Bücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter **Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei**. Unter dem Stichwort **Online Mediensuche** finden Sie dort unseren Medienkatalog. Hier können

Sie sich auch über Neuerwerbungen informieren und gegebenenfalls vorbestellen bzw. auch von Ihnen ausgeliehene Medien verlängern. Bücher, die wir selbst nicht im Bestand haben, lassen sich möglicherweise per Fernleihe über den Bibliotheksverbund **frankenfindus** beschaffen. Über den Link **Onleihe** werden Sie weitergeleitet zu „eMedienBayern“ und damit zur Möglichkeit der elektronischen Ausleihe von eMedien.

Barbara Willers, Gemeindebücherei ■

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel. 8839-27

Montag	wer liest Komm in die Gemeindebücherei
15.30 – 17.30 Uhr	was ich mehr kann nicht
Donnerstag	
15.30 – 18.30 Uhr	
Freitag	
10.00 – 12.00 Uhr	

Am **Donnerstag, 7. Februar**, und am **Freitag, 8. Februar**, ist die Bücherei geschlossen.

Filme und Hörbücher – Wichtiger Hinweis!
Wegen des anstehenden Medientauschtermins müssen alle entliehenen Filme und Hörbücher spätestens am **11. Februar** abgegeben werden.



Die Staudenflächen im Januar:

Schnee bedeckt die Landschaft und die Vögel sind auf Früchte, Beeren und



Wilder Apfel

Samen als Nahrung angewiesen (Ortseingang Süd und Kinderkrippe).

Neben dem dramatischen Rückgang der Insekten (-75%) ist in Deutschland auch eine erschreckende Abnahme vieler Vogelarten (-50% seit 1980) zu verzeichnen. Deshalb unterstützen wir von T&H das Volksbegehren zum Erhalt der Artenvielfalt. Tragen auch Sie sich im Rathaus ein und achten Sie dabei auf die geänderten Öffnungszeiten während der Eintragsfrist vom 31.01. - 13.02.



Liguster

Mehr Infos unter: www.volksbegehren-artenvielfalt.de

Gabriele Dirsch für T&H ■



Rainfarn

Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Everword Zimmer, Architekt aus Bubenreuth und zurzeit aus gesundheitlichen Gründen im Büchenbacher AWO Sozialzentrum, feierte in sehr guter geistigen Frische seinen 90. Geburtstag. Der 1929 in Nürnberg geborene Jubilar war im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Architekt auch beim Bau des Bubenreuther Pfarrsaales und des katholischen Kindergartens, des Pfarrhauses und der Sanierung des Kirchendaches mit eingebunden. Dies nutzte Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf bei seiner Gratulationsansprache gleich aus, indem er neben den Glückwünschen zum Ausdruck brachte: „Herr Zimmer, wir könnten Sie jetzt wieder zum Umbau des Kindergartens dringend gebrauchen!“

Die Eltern des Jubilars, der Vater war ebenfalls Architekt, wurden am 2. Januar 1945 in Nürnberg ausgebombt und die Familie zog nach Altdorf. Nach seiner Schulausbildung hat Zimmer zuerst eine Maurerlehre begonnen und die Gesellenprüfung abgelegt. 1957 fand die Hochzeit statt und er ist mit seiner Agathe nun 62 Jahre verheiratet. Sein Arbeitgeber, eine Erlanger Weltfirma, hat ihn sofort nach Sao Paulo/Brasilien geschickt. Diese Auslandserfahrung ließ ihn zum Weltreisenden werden. 1961 schickte ihn die Weltfirma nach Pakistan, 1973 nach Indien, es folgten Afghanistan, Uruguay, Bangladesch, Teheran und noch so einige Länder, welche er gar nicht alle



aufsagen konnte. 1966 zog es das Ehepaar, mittlerweile vergrößerten zwei Töchter die Familie, nach Bubenreuth. „Man hat mich“, so der Jubilar, „in Bubenreuth schon immer umworben, auch kommunalpolitisch tätig zu werden, was ich aber wegen meiner Auslandstätigkeiten ablehnen musste.“

Zu den ersten Gratulanten zählte die Heimleitung, Bürgermeister Norbert Stumpf überbrachte die Glückwünsche, mit Gemeindewappen verzierte Pralinen, und hängte die Glückwünsche des Landkreises gleich hinten an. Von Seiten der Familie wünschten die Töchter Corina und Martina mit zwei Enkelkindern alles erdenklich Gute.

Text und Foto: Heinz Reiß ■



Auskunfts- und Beratungsstelle

DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG NORDBAYERN

Nürnberg

(online-Terminvergabe über www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de möglich)

Auskunfts- und Beratungsstelle:

Äußere Bayreuther Str. 159
90411 Nürnberg

Terminvereinbarung:

Tel. 0911/23423-100

Öffnungszeiten:

Mo–Mi 07:30 – 15:30 Uhr
Do 07:30 – 17:00 Uhr
Fr 07:30 – 12:00 Uhr

Erlangen

Rathausplatz 1
(Stadtverwaltung, Versicherungsamt),
91052 Erlangen

Terminvereinbarung:

Tel. 09131/86 2835

Öffnungszeiten:

08:30 – 12:00 Uhr und
13:00 – 15:30 Uhr

Termine:

jeden Montag und Dienstag

Zu Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich! ■

BUBENREUTH IN DER PRESSE

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchl. Einrichtungen

Frauenkreis St. Lukas

jeden 1. Dienstag, 14:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Seniorenclub

jeden 3. Mittwoch, 14:30 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum/Pfarrsaal

Kleintierzuchtverein

Möhrendorf-Bubenreuth

jeden 1. Freitag Monatsversammlung im
Vereinsheim:

April bis Oktober: 20 Uhr

November bis März: 19 Uhr

Egerländer Stammtisch

jeden 2. Do, 18 Uhr,
„Kontrabass“ (Gaal)

Heimtmuseum im Madamehaus

geöffnet jeden 1. Sonntag von 14 – 15 Uhr
und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel.: 24136)

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen:

Ev. Kirchenchor:

Donnerstag, 19:30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Ev. Kinderchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:00 – 15:45 Uhr

Ev. Jugendchor:

Freitag (außer Schulferien)
15:45 – 16:30 Uhr

Ev. Posaunenchor:

Montag, 18:30 Uhr

Sinfonisches Orchester:

Montag, 20 Uhr, Grundschule (Aula)

Egerländer Geigenbauerkapelle:

Dienstag, 20 Uhr, Grundschule
(Probenraum)

Bigband Oldies:

Mittwoch, 19:30 Uhr,
Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor:

Donnerstag, 20 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Fr, 1.2.	19:30 Uhr	SV Bubenreuth	Schafkopfturnier	Sportheim "Zum Franken"
	19:00 Uhr	Kleintierzuchtverband Möhrendorf-Bubenreuth	Jahreshauptversammlung	Möhrendorf
Mo, 4.2.	19:30 Uhr	Bündnis 90/ Die Grünen	Grüner Montag	Gasthaus zur Post
Do, 7.2.	9:30 Uhr	DAV	Wanderung bei Heroldsbach-Poppendorf	Treffpunkt Mehrzweckhalle
	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
Sa, 9.2.	14:00 Uhr	FF Bubenreuth	Großer Kinderfasching	Mehrzweckhalle
	20:00 Uhr	FF Bubenreuth	Megafasching	Mehrzweckhalle
Di, 12.2.	19:30 Uhr	LukasGemeinde	Kirchenkino "Vaja con Dios"	Evang. Gemeindezentrum
	20:00 Uhr	Dt.-franz. Freundeskreis	französischsprachiger Stammtisch	Hauptstraße 7 - H7
Mi, 13.2.	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	Treffen der Arbeitsgruppe Energie	H7 - Hauptstraße 7
	20:00 Uhr	Dt.-franz. Freundeskreis	Vortragsabend "Saint-Gilles"	Rathaus Bubenreuth - Sitzungssaal
Do, 14.02.	13:30 Uhr	Landfrauen- Veranstaltung	Kochvortrag "Superfood - Die Kraft aus der Natur"	Egerhof, Hauptstraße 1
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum
	20:00 Uhr	Kunsttreff Bubenreuth	Kunsttreff	H7 - Hauptstraße 7
Fr, 15.2.	20:00 Uhr	Verein Zufriedenheit	Kartelaufgabe	Sportheim "Zum Franken"
So, 17.2.	14:00 Uhr	DAV	Nachmittags-Wanderung	Treffpunkt Bäckerei Hexen- bäck, Möhrendorf
Mi, 20.2.	14:30 Uhr	Seniorenclub	Bunter Nachmittag in der Faschingszeit	Kath. Pfarrsaal
	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	Treffen der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung	H7 - Hauptstraße 7
Do, 21.2.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	Seniorensprechstunde	Rathaus
	21:00 Uhr	SVB - Fußballabteilung	Jahreshauptversammlung	Sportheim "Zum Franken"
Sa, 23.2.	9:00 Uhr	DAV	Wanderung im Rangau-Gebiet	Treffpunkt Mehrzweckhalle
Mi, 27.2.	20:00 Uhr	Kolpingsfamilie	Reisenachttreffen Studienfahrt 2018	Kolpingsaal
Do, 28.2.	19:30 Uhr	DAV	Sektionsabend mit Stammtisch	Kolpingsaal
	16:00 Uhr	Gemeindebücherei	Vorlesestunde für Kinder	Gemeindebücherei
	17:30 Uhr	Flüchtlingsinitiative	Café International	Evang. Gemeindezentrum

KONTAKT Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.
Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenenthal, Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann, Michaela Karl, Anna Klara Kirschner-Kressert

Telefon (09131) 88 39-90 nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

Bubenreuths Grundschüler spenden für kranke Kinder

Erlös des Weihnachtsmarktes in Höhe von 1100 Euro erhält die Erlanger Jakob-Herz-Schule



Hintere Reihe von links Bubenreuths Rektorin Martina Zippelius-Wimmer und die Konrektorin der Jakob-Herz-Schule und Schriftführerin des Fördervereins Wunschpunkt, Christine Rittmaier-Matzick
Vorne von links die beiden vortragenden Grundschüler Jonathan Heinzmann und Zoe Schuster mit dem Spendenscheck

Mit einer Spende in Höhe von 1100 Euro unterstützen die Schüler der Grundschule Bubenreuth den Förderverein „Wunschpunkt“ der Erlanger Jakob-Herz-Schule für kranke Kinder. Der Grundstein dafür wurde anlässlich eines kleinen Weihnachtsmarktes auf dem Schulhof gelegt. Jede Klasse und auch der Elternbeirat hatten einen Stand und verkauften selbst gemachte

weihnachtliche Kleinigkeiten, alles mit viel Liebe von den Schülern gebastelt.

Nach dem Kassensturz stellten die Schüler fest: "Wir wollen mit dem Erlös Menschen unterstützen, die es nicht so gut haben wie wir und da wir Schulkinder sind, würden wir den Betrag noch lieber an Schulkinder spenden." Die Wahl der Kinder fiel auf den

Förderverein „Wunschpunkt“ der Jakob-Herz-Schule in Erlangen.

Anlässlich der Spendenübergabe versammelten sich alle Schüler in der Aula. Zoe Schuster und Jonathan Heinzmann von der Klasse 3/4a hielten den Spendenscheck in Händen und erklärten, dass an dieser Schule Kinder sind, die vielleicht nie wieder gesund werden und oft zu schwach sind, um in die Schule zu laufen. Deshalb kommt die Schule zu ihnen ins Krankenhaus. „Wir wünschen uns“, so die beiden vortragenden Grundschüler, „dass mit diesem Geld der Förderverein ein paar Wünsche erfüllen kann.“ Den Scheck überreichten sie an die Konrektorin der Jakob-Herz-Schule und Schriftführerin des Fördervereins "Wunschpunkt", Christine Rittmaier-Matzick, welche sich über die große Summe freute und den Kindern die Verwendung der Gelder erklärte.

Dank sprach auch die Rektorin der Grundschule Bubenreuth Martina Zippelius-Wimmer an alle aus, die mitgeholfen und eifrig eingekauft haben. Ein besonderer Dank ging an die beiden Grillmeister Christian Bregulla und Bürgermeister Norbert Stumpf.

Text und Foto: Heinz Reiß

BEKANNTMACHUNGEN

Bayerisches Landesamt für Statistik



Mikrozensus 2019

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2019 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt.

Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus

2019 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Das zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kos-

tengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. **Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt.** Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und

Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2019 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen. ■



Christian-Ernst-Gymnasium
Musisches Gymnasium • Studienseminar

Informationsabend für zukünftige Fünftklässler/-innen

Am Christian-Ernst-Gymnasium (Lange-marckplatz 2 in Erlangen) findet am **Dienstag, 19. Februar 2019, um 19 Uhr** eine Informationsveranstaltung für zukünftige Fünftklässler/-innen über die Ausbildungsmöglichkeiten des musischen Gymnasiums statt. Während die Eltern am ca. einstündigen Einführungsvortrag teilnehmen, lernen die anwesenden Kinder an verschiedenen Stationen Schwerpunkte des Christian-Ernst-Gymnasiums kennen.

Zur Eigenart des Gymnasiums gehört die musisch-kreative Ausrichtung, die sich durch besondere Leistungen im Instrumentalunterricht, Chor, Orchester, Kunstunterricht und Schultheater auszeichnet. Daneben werden aber

auch die Naturwissenschaften und die Fremdsprachen ebenso intensiv wie in anderen gymnasialen Ausbildungsrichtungen unterrichtet (Englisch ab der 5., Latein ab der 6. und auf Wunsch Italienisch ab der 10. Jahrgangsstufe).

Eine individuelle Musik- und Instrumentalberatung findet am **Mittwoch, 27. Februar 2019, von 14.30-18.00 Uhr** statt (keine spezielle Terminvereinbarung notwendig).

Schulleitung und Sekretariat stehen gerne für Auskünfte unter Tel. 09131-533030, Fax 09131-5330311 bzw. per E-Mail unter sekretariat@ceg-er.de zur Verfügung. Unsere Homepage ist unter www.ceg-erlangen.de aufrufbar. ■



Ohm-Gymnasium Erlangen
Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Einladung zum Informationsabend zum Übertritt in unsere 5. Klassen

Am **Donnerstag, dem 07. Februar 2018, findet um 18.30 Uhr** am **Ohm-Gymnasium Erlangen**, Am Röthelheim 6, 91052 Erlangen, eine Informationsveranstaltung zur Wahl der Ausbildungsmöglichkeiten statt. Dazu laden wir alle interessierten Eltern mit Ihren Kindern ganz herzlich ein.

Das Ohm-Gymnasium ist ein naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium. Eine fundierte fachliche Bildung wird mit einem hohen pädagogischen Anspruch verbunden. Jede Schülerin und jeder Schüler soll unabhängig von der Herkunft erfolgreich lernen und die individuellen Begabungen entfalten können. Die Schule legt Wert auf eine gute Gemeinschaft sowie auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit innerhalb der Schulfamilie.

Mögliche Sprachenfolgen sind im **sprachlichen Zweig**: Englisch-Französisch-Spanisch bzw. Französisch-Englisch-Spanisch oder Englisch-Latein-Spanisch, im **naturwissenschaftlichen Zweig**: Englisch-Französisch, Französisch-Englisch oder Englisch-Latein mit verstärkt Chemie, Physik und Informatik.

Besonderheiten: Französisch als erste Fremdsprache sowie die Möglichkeit, gleichzeitig das deutsche und das französische Abitur zu erwerben (Abi-Bac); Medienreferenzschule mit Tablet-Klassen. Das Ohm-Gymnasium ist eine „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. ■

Der Kinderschutzbund Erlangen



sucht

ehrenamtliche Berater und Beraterinnen

für das Kinder- und Jugendtelefon und Elterntelefon

Sie erhalten eine umfassende Ausbildung (ca. 72 Std.), in der Sie auf die Arbeit am Telefon vorbereitet werden.

Die nächste Ausbildung beginnt

am 1. März 2019

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns an! Mailen Sie uns!
Die genauen Termine und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Kinderschutzbund Erlangen
Strümpellstr. 10/ 91052 Erlangen
Telefon: 09131 20 91 00

kbsberlangen@web.de

www.kinderschutzbund-erlangen.de



Das Kinder- und Jugendtelefon und Elterntelefon sind Angebote des Erlanger Kinderschutzbundes in Zusammenarbeit mit Nummer gegen Kummer e.V. www.nummergegenkummer.de

Wir Landfrauen!
engagiert · modern · aktiv

EINLADUNG LANDFRAUENTAG



Montag, 18. Februar 2019, um 14 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Großenseebach,
Gartenstr. 39, 91091 Großenseebach

Programm:

1. Landfrauenchor Erlangen-Höchststadt/Aisch e.V.
2. Begrüßung durch Frau Kreisbäuerin Evi Derrer
3. Referat: "Im Dialog bleiben"
Referentin: Frau Regionalbischofin Gisela Bornowski,
Oberkirchenrätin im Kirchenkreis Ansbach-Würzburg
4. Grußworte der Ehrengäste
5. Beiprogramm
6. Landfrauenchor Erlangen-Höchststadt/Aisch e.V.
7. Schlussworte

Luby/Schönbach feierte 700 Jahre Stadtrecht

Der ausverkaufte Festball am 12. Januar im Kulturhaus unserer Partnerstadt Luby/Schönbach war der Höhepunkt der mehrtägigen Feierlichkeiten zur 700-Jahr-Feier der Ernennung zur Stadt. Bürgermeister Vladimír Vorm begrüßte herzlich die Abordnung aus Bubenreuth, die zu diesem Festabend nach Schönbach angereist war.

Am 9. Januar 1319 gestattete der deutsche König Ludwig IV, genannt der Bayer, dem Abt des Klosters Waldsassen, Johann III, das Dorf Schönbach zur Stadt zu erheben und erteilte ihm die gleichen Rechte, die auch die Stadt Eger, heute Cheb, hatte – so durfte jeweils Mittwoch ein Wochenmarkt in Schönbach abgehalten werden. Dieses geschichtsträchtige Ereignis wurde von Schauspielern des Westböhmischen Theaters Eger/Cheb beim Festball sehr lebhaft in historischen Kostümen nachgestellt.



Seither durchging Schönbach, das 1890 mit seinen 3.636 Einwohnern die zweitgrößte Stadt im Egerland war, mehrere Abschnitte der Entwicklung, der Stagnation und auch des Niederganges, wie Bürgermeister Vladimír Vorm in seiner Festansprache zur Entwicklung der Stadt ausführte. „Die letzte historische Änderung brachte das Jahr 1989, in der Stadt kommt es zur Privatisierung der Betriebe, es gibt neue Läden, die Grenze geht auf und es kommt zu neuen Kontakten mit unseren deutschen Nachbarn und es entstehen mehr Kontakte mit Bubenreuth. Kurz gesagt, es ist die Nachrevolutionszeit, die ganze Gesellschaft ändert sich zum Positiven.“



Das umfangreiche Festprogramm zu den 700-Jahr-Feierlichkeiten begann bereits am Donnerstag, 10. Januar, mit Vorträgen für Kinder, am Freitag sorgten die Bands Voila! (Prag) und Black Sabaki (Cheb) für ein Musikerlebnis. Eine Foto-Ausstellung im Kulturhaus dokumentierte die Entwicklung der Stadt Schönbach/Luby. Ein besonderer Anzie-

hungspunkt war das renovierte und wiedereröffnete Kino. Für Kinder wurden am Sonntag 3D-Animationsfilme gezeigt und Josef Zelený aus Schönbach/Luby, heute in Prag lebend, hat in seinem Vortrag „Historischer Spaziergang durch Schönbach im Jahr 1840“ die Stadt in alten Bildern nachgestellt.



Gemeinderat Hans-Jürgen Leyh, Altbürgermeister Hans Kreuzinger (Schönbach), Bürgermeister Vladimír Vorm (Schönbach), zweiter Bürgermeister Johannes Karl und Gemeinderat Andreas Horner bei der Filmvorführung Samstag Nachmittag im wiedereröffneten Kino. Auf Wunsch der Gastgeber wurde die Übergabe unseres Gastgeschenkes zum Jubiläum vorgezogen und fand in kleiner Kreis statt.



Ein besonderer Teil des Festprogramms am Samstag waren die Tänze der rumänischen Folklore Gruppe - Tschechen, die vor Generationen nach Rumänien/Banat gegangen waren und inzwischen wieder nach Schönbach zurückgekommen sind.



Text: Monika Eckert
Fotos: Hans Kreuzinger (Schönbach),
Gemeinde Bubenreuth

Einladung zum Vortragsabend

Saint-Gilles

Eine mögliche Partnergemeinde für Bubenreuth

Wir berichten von unserem Besuch in der Region Rennes / Bretagne



**am Mittwoch,
den 13. Februar 2019,
um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal
des Rathauses Bubenreuth**



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, anschließend bei Cidre und leckeren Kleinigkeiten die Möglichkeit einer Partnerschaft zu besprechen.

BUBENREUTH IN DER PRESSE

Könige bringen Segen

Bubenreuths Bürgermeister ließ den Segensspruch „Christus mansionem benedicat“ auch an die Bauhoftüre schreiben – Bubenreuther Sternsinger sammelten für Kinder mit Behinderung 10.565 Euro

In diesem Jahr empfing Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf die gekrönten Häupter – die Sternsinger Kaspar, Melchior und Balthasar – an der Türe zu seinem Bauhof. Nachdem sie ihren Segensspruch "20+C+M+B+19" ("Christus mansionem benedicat" - "Christus segne das Haus") an die Eingangstüre des kommunalen Gebäudes geschrieben hatten, ließ es der Bürgermeister in der Sammelbüchse nicht klimpern, sondern kräftig rauschen. Stumpf wünschte den Sternsingern David Schöffel, Johanna Schöffel und Noah Schäfer, dass ihre Aktion wieder erfolgreich verläuft und sie dazu beitragen mögen, anderen Kindern in der



Beim Beschriften der Türe des Bubenreuther Bauhofes von links Bauhofleiter Willi Jakobi, die Könige Noah Schäfer, Johanna und David Schöffel, rechts Bürgermeister Norbert Stumpf.

Dritten Welt zu helfen. Auch Bauhofleiter Willi Jakobi zückte seine Geldbörse und war sichtlich stolz, dass seine Arbeitsstätte den königlichen Segen erhalten hat.

Mit dem Aussendungsgottesdienst in Maria Heimsuchung hat die Sternsinger-Aktion in Bubenreuth traditionell begonnen. Pfarrer Michael Schüpferling wies daraufhin, dass die Sternsinger seit ihrem Start 1959 sich zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt haben. Rund eine Milliarde Euro wurde seither gesammelt. „Mit den Mitteln“, so Schüpferling, „fördert die Aktion Drei-



Alle Sternsinger nach dem Aussendungsgottesdienst.

königssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Ernährung, soziale Integration und Rehabilitation. Bei der Sternsinger Aktion 2019 steht das Engagement für Kinder mit Behinderung in Peru im Vordergrund.“

Die Bubenreuther Sternsinger hatten für ihre Mission nicht viel Zeit. Den ganzen Dreikönigstag zogen sie durch die Gemeinde und segneten die Spender(häuser). Mit drei Königen war das nicht zu schaffen, die Kolpingfamilie musste das königliche Personal schon etwas aufstocken. Insgesamt 15 Grup-

pen mit 58 Sternsängern waren nach dem Aussendungsgottesdienst im gesamten Ort unterwegs und sammelten mit 10.565 Euro einen fünfstelligen Betrag. Der 10-jährige David Schöf- fel trägt seit der vierten Klasse das Königsgewand und seine Schwester Johanna ist schon zum 4. Mal dabei. „Ich finde es schön, wenn man hilfs- bedürftigen Kindern helfen kann“, so die 12-Jährige. Mit 18 Jahren war Noah Schäfer der Senior unter den Königen und er trug zum elften Mal den Stern. Auf Grund seiner Größe war er für das Beschriften der Türen prädestiniert.

Lange Jahre hat Irmgard Leibl in Bu- benreuth die Sternsinger Aktion or- ganisiert und durchgeführt. Als Leibl aufhörte, beschloss 2014 die Kolpings- vorstandschafft um Agnes Eger, diese Aufgabe zu übernehmen. Unterstützt wird sie von den Vorstandsmitgliedern Tassilo Schäfer, Gitti Hößl, Julia Eger, Noah Schäfer, Fabian Eichler, Dominika Buchmann und Walter Parzefall. „Ver- gess' bitte nicht“, so Agnes Eger, „auch dem tüchtigen Küchenteam um Peter Marcus Dank zu sagen.“

Text und Fotos: Heinz Reiß

Das Geigenbauerdenkmal feiert 50. Geburtstag

Das von Helmut Lederer geschaffene Denkmal wurde zum 650. Stadtjubiläum von Schönbach enthüllt

Vor zwei Jahren erst erinnerten die Geigenbauer an die 90. Wiederkehr der Einweihung des „Geignmannls“ in ihrer einstigen Heimat Schönbach (heute Luby). In diesem Jahr hat das Geigen- bauerdenkmal in Bubenreuth – eine Kopie des Schönbacher „Geignmannls“ – 50. Geburtstag.

Otto Schuh war eine der treibenden Kräfte für die Kulturgruppe Buben- reuth. Als Chorleiter war er auch kul- turell aktiv. Viele der Bubenreuther Neubürger, die sich auch in der Kultur- gruppe engagierten, sowie etliche In- strumentenbauer wünschten sich ein Geigenbauer-Denkmal auch in ihrer neuen Heimat, nachdem sie sich hier etabliert hatten. Überschüsse aus Ver- anstaltungen der Kulturgruppe wurden angespart. Nach etlichen Jahren war es soweit: Anlässlich der 650-Jahr-Feier



der Stadterhebung von Schönbach im Jahr 1969 wurde auf dem Eichenplatz – einem Grundstück der Burschenschaft der Bubenreuther – das Geigenbauerdenkmal feierlich enthüllt. Damit wurde ein Stück Erinnerung an die alte Heimat geschaffen und gleichzeitig dem Stadtjubiläum von Luby Reverenz erwiesen.

Die Bubenreuther feierten dieses Stadtjubiläum in der Mehrzweckhalle feierlich mit, verkauften auch die Fest- schrift, die anlässlich des 650. Jubilä- ums herausgegeben wurde.

Die Kosten für das Denkmal, das vom Erlanger Fotografen und Bildhauer Helmut Lederer, selbst aus dem Sude- tenland gebürtig, geschaffen wurde, waren seinerzeit mit 40 000 D-Mark veranschlagt. Je 6000 Euro steuer-

(weiter Seite 27)

Formalitäten im Trauerfall

Was zu tun ist, wenn jemand gestorben ist – oder schon früher

Den Gedanken an den Tod und den Verlust eines lieben Angehörigen verdrängen wir gerne. So kommt es nicht selten vor, dass Menschen einem plötzlichen Todesfall in der Familie und den damit verbundenen Erfordernissen ratlos gegenüberstehen. Gerade in dieser schwierigen Zeit müssen aber viele Fragen beantwortet und Entscheidungen getroffen werden.

Damit Sie eine kleine Vorinformation für den Trauerfall bereits jetzt haben, möchten wir Ihnen nachfolgend einige Hinweise geben, die Sie bereits frühzeitig bedenken können, damit Ihnen mehr Zeit bleibt, sich auf das Wesentliche in der dann vorhandenen Situation zu konzentrieren und Sie in Ruhe Abschied von Ihrem Angehörigen nehmen können.

Der Tod und die Gestaltung eines würdevollen Ortes der Erinnerung ist ein Thema, das die Menschen schon seit Jahrtausenden bewegt und sich immer wieder verändert. Neue Bestattungsformen, wie z.B. die Urnenbestattung oder der Waldfriedhof sind in den letzten Jahren immer beliebter geworden.

Der Verlust eines nahe stehenden Menschen bedeutet einen radikalen, schmerzhaften Einschnitt in unser Leben, nichts ist mehr wie vorher und oft ist un-

klar, wie das Leben weitergehen soll. Trauer hilft uns, mit diesem Schmerz umzugehen. Oft können wir über unsere Trauer nicht sprechen oder sie wirklich ausleben. Doch gerade die gelebte Trauer ist der Weg, der uns zurück ins Leben führen kann.

Nachfolgend nennen wir einige Formalitäten und sonstige Maßnahmen in Stichworten, die im Fall der Fälle erledigt werden müssen und von denen einige bereits in „ruhigeren Zeiten“ vorbereitet werden können. Es kann auf Grund vieler individueller Wünsche jedoch nicht alles abschließend beantwortet werden.

- den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist
- die Todesbescheinigung vom Arzt ausstellen lassen, wenn der Sterbefall in der Wohnung eingetreten ist
- ein Bestattungsunternehmen mit der Überführung zum Friedhof beauftragen (welches auf Wunsch auch fast alle mit einem Sterbefall verbundenen Behördengänge erledigt)
- den Sterbefall beim Arbeitgeber melden
- den Sterbefall beim Standesamt des Sterbeortes beurkunden und die Sterbeurkunden ausstellen lassen
- Bestattungsform festlegen (Erd- oder Feuerbestattung, Grabart oder evtl. Neukauf eines Grabes)

- bei Feuerbestattung: zusätzliche Formalitäten für die Feuerbestattung bei der örtlich zuständigen Polizei
- Sarg und Sargausstattung auswählen
- Terminfestlegung bei Gemeinde und Kirche für die Trauerfeier und Beerdigung
- Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (musikalische Umrahmung, Dekoration, Sarggesteck, Kränze und Handsträuße)
- Einladungskarten zur Bestattung/Gedenkbildchen bei der Druckerei in Auftrag geben
- Zeitungsanzeige (Familienanzeige; Nachruf) verfassen und bestellen
- Angehörige und Freunde benachrichtigen
- Adressen für Anschriften von Trauerbriefen zusammenstellen
- für den Pfarrer oder Trauerredner Informationen über die verstorbene Person zusammenstellen
- Tischreservierung in Gaststätte, Restaurant oder Café vornehmen
- mit der Lebensversicherung bzw. Sterbekasse abrechnen
- den Tod eines Rentenempfängers beim Postrentendienst melden
- bei der Rentenversicherungsstelle Vorschusszahlung beantragen
- Rentenanspruch geltend machen
- Beamtenversorgung und Zusatzversicherung beantragen

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

- an Trauerbekleidung denken
- Erbschein beim Nachlassgericht beantragen und Testament eröffnen lassen
- Wohnung kündigen, Übergabe regeln
- Zeitungen und Telefon ab- oder umbestellen
- Auto und Kfz-Versicherung ab- oder ummelden
- Postsendungen umbestellen
- Daueraufträge bei Banken und Sparkassen ändern
- Fälligkeiten von Terminzahlungen prüfen
- Vereinsmitgliedschaften kündigen
- Abstellen von Gas und Wasser
- bei Bedarf Rechtsanwalt, Steuerberater, Notar einschalten

Zu einigen oben aufgeführten Stichworten noch ein paar zusätzliche Anmerkungen.

Anzeige bei Standesamt:

Jeder Sterbefall ist spätestens am dritten Werktag (außer Samstag) dem zuständigen Standesamt anzuzeigen. Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt der Gemeinde, in der der Tod eines Menschen eingetreten ist.

Ist der Tod im Krankenhaus oder in einem Alten- und Pflegeheim eingetreten, so erfolgt die Anzeige schriftlich durch die dortige Verwaltung. Ist der Sterbefall in der Wohnung eingetreten, so ist die Anzeige mündlich durch einen der nächsten Angehörigen oder

einen beauftragten Bestatter beim Standesamt zu erstatten.

Erforderliche Urkunden:

Für die Eintragung des Sterbefalles in das Sterbebuch sind dem Standesamt folgende Unterlagen vorzulegen:

- bei mündlichen Anzeigen des Todesfalls der Personalausweis oder Reisepass des Anzeigenden
- Todesbescheinigung des Arztes (vertraulicher und nicht-vertraulicher Teil)
- Der Personalausweis oder Reisepass der verstorbenen Person
- bei ledig Verstorbenen eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenregister des Verstorbenen oder eine Geburtsurkunde
- bei Verstorbenen, die zum Zeitpunkt des Todes verheiratet waren, eine vom zuständigen Standesamt ausgestellte beglaubigte Abschrift aus dem Eheregister oder eine Heiratsurkunde
- bei Verwitweten zusätzlich die Sterbeurkunde des bereits verstorbenen Ehepartners
- bei Geschiedenen das Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
- alle Urkunden müssen im Original vorgelegt werden, einfache Fotokopien reichen nicht aus
- Fremdsprachige Urkunden sind entweder in internationaler (mehrsprachiger) Form (deutsch

enthalten) oder zusammen mit einer Übersetzung (i.d.R. durch einen in Deutschland ansässigen öffentlich bestellten und vereidigten Übersetzer der Urkundssprache) vorzulegen.

- Das Standesamt kann im Einzelfall weitere Dokumente verlangen.

Grabangelegenheiten:

Die Grabstätten auf dem Friedhof der Gemeinde Bubenreuth befindet sich im Eigentum der Gemeinde. Es können sogenannte Grabnutzungsrechte erworben werden. Der Erwerb eines Grabnutzungsrechts zu Lebzeiten ist derzeit nicht möglich.

Informationen zur allgemeinen Grabgestaltung und -pflege sowie zur Gestaltung von Grabmalen und Grabeinfassungen erhalten Sie bei der Gemeinde Bubenreuth unter der Telefonnummer 09131/8839-15.

Bestattungsart und Bestattungsort:

Eine der wichtigsten Fragen, die beim Tod eines Angehörigen geklärt werden muss, ist die Bestattungsart. Bei der Entscheidung, ob Feuer- oder Erdbestattung gewählt wird, sollte der Wunsch des Verstorbenen ausschlaggebend sein.

Eine Möglichkeit, seine Wünsche hinsichtlich Bestattungsart und

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

-ort individuell festzulegen, besteht im Abschluss eines Bestattungsvorsorgevertrages bereits zu Lebzeiten bei jedem Bestattungsunternehmen.

Warum, wann und wie wählt man ein Bestattungsunternehmen aus:

Familientradition und regionale Gesichtspunkte waren früher entscheidend, wenn Angehörige bei einem Todesfall einen Bestatter auswählten. Heute müssen viele diese Entscheidung selber treffen.

Jeder hat das Recht, selbst zu entscheiden und auszuwählen, welches Bestattungsunternehmen er nimmt. Jeder Bestatter darf auf jedem Friedhof eine Trauerfeier gestalten.

Entscheiden Sie sich für einen seriösen Bestatter mit menschlicher und fachlicher Kompetenz und mit einem transparenten Preis-Leistungs-Verhältnis. Diesem kann man auch vertrauen, dass er alle festgelegten Inhalte ähnlich einem Treuhänder nach Ihren Wünschen umsetzt.

Vereinbaren und gestalten Sie mit ihm die für Sie wichtigen In-

halte und Botschaften an Ihre Angehörigen und Freunde. Besprechen und aktualisieren Sie diese Wünsche auch mit Ihren Angehörigen und Freunden. Schließen Sie insbesondere Kinder und Enkelkinder dabei nicht aus. So werden Sie noch lange in den Herzen der Familie und der Freunde bleiben und Ihren Angehörigen wichtige Erfahrungen im Umgang mit Tod und Trauer vermitteln.

Das Wichtigste aber ist, und das wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen, dass Sie und Ihre Angehörigen noch lange und glücklich gesund bleiben. ■

Vortrag „Die Bestattungsvorsorge“ vhs in Kooperation mit dem Hospiz Verein Erlangen e.V.

Jemand, der einen geliebten Menschen verloren hat, befindet sich in einer emotionalen Ausnahmesituation. Auch jemand, der schon zu Lebzeiten für seine eigene Bestattung Vorsorge treffen will, trifft tiefgehende Entscheidungen. Sie fragen sich,

wer sich zum Schluss um Ihre Angelegenheiten kümmern wird? Sie möchten Ihren Angehörigen diese Sorge abnehmen?

An diesem Vormittag erhalten Sie alle wesentlichen Informationen rund um die Bestattung.

Referentin: Ursula Diezel
Dienstag, 26.02.2019
10.00 – 11.30 Uhr

Volkshochschule Erlangen, Friedrichstraße 19, Historischer Saal.
Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich ■

Veranstaltung im Februar 2019

Am Mittwoch, 20. Februar 2019, um 14:30 Uhr im kath. Pfarrzentrum:
**Bunter Nachmittag in der Faschingszeit mit Alleinunterhalter Wilhelm Roth
sowie der Jugendgarde Narrlangia Rot-Weiß**

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.
Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

E. H. Roth, Tel. 22510, Frau Heidi Wörl, Tel. 23712, Frau Ingrid Spinnler, Tel. 24910, und Helferinnen



ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Fr, 1.2.	19:30 Uhr	SV Bubenreuth	▶ Schafkopfturnier	Sportheim "Zum Franken"
Mo, 4.2.	18:15 Uhr	Universitätsklinikum Erlangen	▶ Neues aus der Universitätsmedizin Erlangen „Lymphdrüsenkrebs: von der unspezifischen Chemotherapie zur zielgerichteten Behandlung“ Vortrag, Eintritt frei	Uni-Klinikum Erlangen, Rudolf-Wöhrl-Hörsaal, Östliche Stadtmauerstr. 11
Di, 5.2.	14:30 Uhr	Frauenkreis der LukasGemeinde	▶ „Kommt, alles ist bereit“ – Reisebericht aus Slowenien	Evang. Gemeindezentrum
Do, 7.2.	9:30 Uhr	DAV	▶ Wanderung bei Heroldsbach-Poppendorf	Treffpunkt Mehrzweckhalle
	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	▶ Seniorensprechstunde	Rathaus
Di, 12.2.	19:30 Uhr	LukasGemeinde	▶ Kirchenkino "Vaja con Dios"	Evang. Gemeindezentrum
Mi, 13.2.	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	▶ Treffen der Arbeitsgruppe Energie	H7 - Hauptstraße 7
Do, 14.2.	13:30 Uhr	Landfrauen-Veranstaltung	▶ Kochvortrag "Superfood - Die Kraft aus der Natur"	Egerhof, Hauptstraße 1
	20:00 Uhr	Kunsttreff Bubenreuth	▶ Kunsttreff	H7 - Hauptstraße 7
So, 17.2.	14:00 Uhr	DAV	▶ Nachmittags-Wanderung	Treffpunkt Bäckerei Hexenbäck, Möhrendorf
Mi, 20.2.	14:30 Uhr	Seniorenclub	▶ Bunter Nachmittag in der Faschingszeit	Kath. Pfarrsaal
	20:00 Uhr	AK Energiewende Bubenreuth	▶ Treffen der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung	H7 - Hauptstraße 7
Do, 21.2.	10:00 Uhr	Seniorenbeauftragte	▶ Seniorensprechstunde	Rathaus
Sa, 23.2.	9:00 Uhr	DAV	▶ Wanderung im Rangau-Gebiet	Treffpunkt Mehrzweckhalle
Mi, 27.2.	20:00 Uhr	Kolpingsfamilie	▶ Reisenachttreffen Studienfahrt 2018	Kolpingsaal
Do, 28.2.	19:30 Uhr	DAV	▶ Sektionsabend mit Stammtisch	Kolpingsaal

ten die Gemeinden Heppenheim und Bubenreuth bei, die beide die Patenschaft über Schönbach übernommen hatten. Dazu kam das von der Kulturgruppe angesparte Geld. Trotzdem hätte all das bei weitem nicht zur Finanzierung des Bubenreuther Geigenbauerdenkmals gereicht. Doch Helmut Lederer verzichtete auf einen Teil seines Honorars und ermöglichte so eine rasche Verwirklichung des Denkmals.

Schon zur Enthüllung hatte die Sparkasse Erlangen seinerzeit eine Gedenkmonze in Gold und Silber prägen lassen, auf der der Geigenbauer zu sehen ist. Seither ist das Geigenbauerdenkmal vielfach fotografiert und als Motiv von anderen Künstlern verarbeitet worden. Mittlerweile hat es sich auch zu einer Art Wahrzeichen in Bubenreuth entwickelt. Dazu hat sicher auch der Umstand beigetragen,

dass dort auf dem Eichenplatz die Gemeinde am Heiligen Abend eine kleine, öffentliche Weihnachtsfeier veranstaltet, nicht nur für die aus Schönbach stammenden Bewohner des Ortes, sondern für alle Bubenreuther.

Text: Dr. Dieter Köchel/Heinz Reiß
(Erlanger Nachrichten, 3.1.2019)

Foto: Heinz Reiß

Im Saiteninstrumentenbau Geschichte geschrieben

Artur Teller im Alter von 92 Jahren verstorben



Artur Teller, einer der Mitbegründer des fränkischen Zentrums für den Saiteninstrumentenbau und einer der Letzten, welcher das Handwerk des Stegmachers noch in einem eigenständigen Handwerksberuf erlernen konnte, ist am 22. Dezember im Alter von 92 Jahren verstorben.

Artur Teller stammt aus einer renommierten Geigenbauerfamilie, die sich bis ins 18. Jahrhundert zurückverfol-

gen lässt. 1826 wurde in der Chronik seiner Heimatstadt Schönbach schon sein Ur-Urgroßvater Lorenz Teller als Geigenbauer benannt. Da der Bedarf an Bestandteilen für Streich- und Zupfinstrumente immer mehr zunahm, spezialisierte sich dessen Sohn Isidor Teller auf die Herstellung von Stegen und gründete 1891 einen Betrieb, welchen 1935 sein Vater Josef übernahm. Artur Teller wurde 1926 als erstes von fünf Kindern geboren und wollte nach der Schulausbildung Wasserwirtschafts-Ingenieur werden. Dazu kam es nicht, denn er wurde als 17-jähriger eingezogen. Nach dreijähriger englischer Kriegsgefangenschaft konnte er 1948 vom Roten Kreuz den neuen Aufenthaltsort seiner Eltern erhalten, welche in Unteraltenbernheim bei Bad Windsheim angesiedelt wurden. Dort lernte er seine ebenfalls aus der Heimat vertriebene Frau Gusti kennen, die beim Vater Josef 1947 als erste Arbeitnehmerin in die heutige Josef Teller OHG eintrat. Drei Jahre später ehelichte Artur seine Gusti und zu ihrer eigenen glücklichen Familie zählten drei Kinder. 1952 erfolg-

te der Umzug nach Bubenreuth und 1964 wurde die mittlerweile auf dem Weltmarkt bekannte Josef Teller OHG gegründet, wobei Artur die Geschäftsführung übernahm. 1987 verstirbt mit 57 Jahren seine Frau Gusti, welche als Mitglied des Gemeinderates, aber auch kulturell Bedeutendes für Bubenreuth geleistet hat. Auch Artur Teller war lange Zeit ehrenamtlich bei der Streich- und Zupfinstrumentenmacherinnung, der Innungskrankenkasse und als Abteilungsleiter der Schachabteilung des Bubenreuther Sportvereins tätig. Mit seiner Lebenspartnerin Irene verbrachte er noch viele glückliche Jahre.

Der Tod von Artur Teller hinterlässt nicht nur in der Geigenbauersiedlung eine Lücke. Begegnungen mit ihm waren geprägt von Hochachtung und Respekt. Mit Artur Teller verliert der Geigenbauerort Bubenreuth eine Persönlichkeit, die viel geleistet hat und deren hoher Einsatz auch weit über seine zweite Heimat hinaus reichte.

Text und Bild: Heinz Reiß

Anzeige

Herzlich Dank

Artur Teller
22.12.2018

Allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich

Bubenreuth, im Januar 2019

Manfred Teller
im Namen der Hinterbliebenen

Volksbegehren Artenvielfalt

Rettet die Bienen!



Eintragen!

31.01.–13.02.19

Im Rathaus, Ausweis mitnehmen!

10% der Wählerinnen und Wähler in Bayern müssen sich eintragen.

Wir informieren an folgenden Terminen über das Volksbegehren

Samstag, 2. Februar: 10–12 Uhr, vor Edeka
 Montag, 4. Februar: 19.30 Uhr, Grüner Montag, Gasthaus Post
 Donnerstag, 7. Februar: 17–19 Uhr, vor Edeka
 Samstag, 9. Februar: 9–11 Uhr, vor Edeka

Mehr Infos unter: volksbegehren-artenvielfalt.de



VEREINE UND ORGANISATIONEN



SV Bubenreuth e.V.

Fußballabteilung

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

am Donnerstag, den 21. Februar 2019 um 21:00 Uhr
 im Sportheim "Zum Franken"

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Anträge, die bis zum 14. Februar 2019 beim Abteilungsleiter eingegangen sein müssen
4. Bericht des Abteilungsleiters
5. Bildung eines Wahlausschusses
6. Neuwahlen
 - Abteilungsleiter
 - Stellvertretender Abteilungsleiter
 - Leiter der Herren-Mannschaften
 - Leiter der Altherren-Mannschaft
 - Leiter der Junioren-Mannschaften
 - Ehrenamtsbeauftragter
7. Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiche Teilnahme!

gez. Peter Fehrer
 Abteilungsleiter, Fußball
 Kontakt: peter.fehrer@svb-fussball.de



SV Bubenreuth e.V.

Turnabteilung

Unser Angebot aus der Turnabteilung auf einen Blick – viel Freude bei der Bewegung!

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
08:00			Rücken- gymnastik im DOJO (S.Gösseringer)			Turnen alle (C.Heimerdinger/ R.Fröhlich/ J.Flögel)		
08:30								
09:00								
09:30								
10:00					Bodyfeeling im DOJO (M.Karpstein)		Laufgruppe Treffpunkt Container Birkenallee (R.Spengler) Beginn 10 Uhr	
10:30								
11:00								
11:30								
12:00								
15:00	Eltern-Kind- Turnen (A.Zavazal)	Einrad Anfänger (K.Görlitz)	Turnen Kiga (K.Petsch)					
15:30				Turnen Vor-Schule (C.Heimerdinger)				
16:00	Einrad Fortgeschrittene (L.Schmidt)	Leichtathletik (K.Petsch)	Turnen Kiga (K.Petsch)					
16:30				Turnen bis 11 Jahre (C.Heimerdinger/ R.Fröhlich)				
17:00	Einrad Hockey (L.Schmidt)	Turnen ab Grundschule (G.Höbl)	Hockey (J.Söllner)					
17:30								
18:00			Einrad Fortge- schrittene (K.Görlitz)		Zumba Kinder (S.Wolf)			
18:30		Damen- gymnastik (M.Karpstein)		Turnen ab 11 Jahre (C.Heimerdinger/ R.Fröhlich/ J.Flögel)	Zumba Erwachsene (S.Wolf)			
19:00	Krafttraining für Männer u. Frauen (M.Karpstein)		Einrad Profis (K.Görlitz)					
19:30								
20:00	Zumba Erwachsene 20:15 – 21:15 (S.Wolf)	Fitness & More Männer (K.Petsch)	Volleyball (C.Händel)					
20:30								
21:00								
21:30								



SV Bubenreuth e.V.

Schachabteilung

Kreismeister im Schach

Nach dem Aufstieg unserer Mannschaft in die Bezirksliga konnten wir einen weiteren Erfolg der Schachabteilung des SV Bubenreuth feiern.

Unser Spitzenspieler Dr. Heinrich Löllmann erreichte in einem 4-tägigen Turnier ungeschlagen 5 Punkte in 6 Spielen.

Damit wurde erstmalig ein Spieler des SVB Kreismeister im Schach.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir weitere Jugendliche und Erwachsene jeglicher Spielstärke aus Bubenreuth und Umgebung für das königliche Spiel begeistern könnten.

Besuchen Sie unsere Spielabende im Sportheim Zum Franken:

Jugendliche: Dienstag 18 – 19 h (nur in der Schulzeit)

Erwachsene: Dienstag ab 19:30 h

Kontakt: Dr. W. Kretschmer, wolfgang.kretschmer@fau.de



Sektion Eger und Egerland
des Deutschen Alpenvereins e. V.

Veranstaltungen im Februar 2019

Termin	Ort	Thema
Do. 07.02.2019	Treffpunkt: 09.30 Uhr Parkplatz Turn-/Mehrzweckhalle Bubenreuth	Wanderung bei Heroldsbach-Poppendorf; danach Faschings-Nachmittag im Gasthof Dippacher
So. 17.02.2019	Treffpunkt: 14.00 Uhr bei Bäckerei Hexenbäck, Möhrendorf	Nachmittags-Wanderung der Querbeet-Gruppe
Sa. 23.02.2019	Treffpunkt: 09.00 Uhr Parkplatz Turn-/Mehrzweckhalle Bubenreuth	Wanderung im Rangau-Gebiet bei Großweismannsdorf
Do. 28.02.2019	Treffpunkt: 19.30 Uhr Kolpingsaal Kath. Kirche Bubenreuth	Sektionsabend mit Stammtisch

Die Geschäftsstelle der Sektion befindet sich im Bauhof Bubenreuth („Am Bauhof 1 b“) und ist jeweils am Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Freiwillige Feuerwehr
Bubenreuth e.V.



Großer Kinderfasching

09.02.2019

14:00 – 17.00 Uhr

(Einlass ab 13:00 Uhr)

PROGRAMM ab 14.00 Uhr

MEGAFASCHING

MOSKITOS



09.02.2019

20.00 Uhr

SPECIAL: Auftritt Männerballett,
HAPPY HOUR 20.00-21.00 UHR



MEHRZWECKHALLE BUBENREUTH

Sitz des Vereins: Frankenstrasse 47, 91088 Bubenreuth

Rückblick – Startschuss für Restauration unserer alten Dame am 18.01.2014

Vor genau 5 Jahren wurde der Startschuss zur Restauration unserer alten Dame gegeben. In vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden durch Kameraden der Feuerwehr Bubenreuth wurde unser Oldie wieder auf Hochglanz gebracht. Seitdem haben wir einige Brautpaare in den Hafen der Ehe geleitet und an zahlreichen Oldtimertreffen teilgenommen. Vielen Dank auch hier noch einmal an das Oldtimerteam unserer Wehr. Die DL 25 der Feuerwehr Bubenreuth ist nunmehr das Aushängeschild unserer Wehr!

Zur Geschichte

Ich war zu meiner Bauzeit und auch lange danach technisch etwas Besonderes, da ich vollständig hydraulisch bedient werde.

Meine Dienstzeit trat ich bei der Feuerwehr Zirndorf 1962 an, bis ich von dort 1985 nach Bubenreuth versetzt wurde. Mein luftgekühlter Dieselmotor mit seinem einzigartigen Klang ist durch-

zugsstark und so bin ich bis heute flott unterwegs. Mit Blinkern und Winkern zeige ich an, wohin ich will, und macht mir einer mal keinen Platz, dann mache ich elektrische Musik oder blase auf meiner 4-Fanfaren-Martinanlage. Dies habe ich auf zahlreichen Einsatzfahrten gemacht und konnte immer helfend eingreifen!

Den Beginn meines Rentnerdaseins habe ich im Museum der Berufsfeuerwehr Nürnberg verbracht, habe aber meine Freunde aus Bubenreuth schmerzlich vermisst und deswegen angefangen, vor Trauer und fehlender liebevoller Zuneigung richtig zu rosten!

Vor 6 Jahren durfte ich zurück in mein Bubenreuth kommen, zu meiner Feuerwehr, die mich versteht und pflegt! Ich wurde dort von Grund auf restauriert, lackiert und repariert, so dass ich beim TÜV ohne Mängel durch die Prüfung gekommen bin!



Natürlich gibt es an mir immer etwas zu tun, aber darauf freue ich mich, da es Menschen machen, die mich mögen.

Eine Auszeichnung für meine Schönheit habe ich auch schon erhalten: Den Sonderpreis im Rahmen des Oldietreffens in Neumarkt /Oberpfalz!

Die alte Dame der Feuerwehr Bubenreuth

Bild und Bericht: Wolfgang Peehs, FF Bubenreuth / Jochen Schuster, FF Bubenreuth - Pressestelle KfV Erlangen-Höchstadt

Einladung zum Kochvortrag

Landfrauen-Veranstaltung des Bayerischen Bauernverbandes

Thema:

„Superfood – Die Kraft aus der Natur“

Superfood – Schlagwort unserer Zeit, wenn es um Ernährung geht. Wir kochen mit heimischen Lebensmitteln und entdecken so „**unser**“ Superfood.

Ort: Egerhof, Hauptstraße 1

Zeit: 14.2.2019 um 13.30 Uhr

Preis: 12 Euro

Anmeldung erforderlich!
Tel. 25231

Referentin: Agnes Eger

Ernährungsfachfrau des BBV und Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft

Kleintierzuchtverein

**Zur diesjährigen
Jahreshauptversammlung
lädt der
Kleintierzuchtverein
Möhrendorf-Bubenreuth
herzlich ein.**

Termin:
Freitag, den 01. Februar 2019, 19.00 Uhr

Ort:
**Vereinsheim Dechendorferstr. 1,
91096 Möhrendorf**

Die Tagesordnung liegt aus.

Bauer Chrysanthi
1. Vorsitzende

Möhrendorf-Bubenreuth

Verein hält Integrationsgeschichten fest

14 Interviews mit Zeitzeugen in Bubenreuth



Die Vereinsmitglieder des Bubenreutheums, Manfred Teller (links im Bild) und Rolf Killius



Paula Scholz mit ihren Söhnen

Vor 70 Jahren beschloss der Bubenreuther Gemeinderat am 3. Oktober 1949 einstimmig, die „Siedlung der Schönbacher Geigenbauer“ in Bubenreuth Realität werden zu lassen. Bürgermeister Hans Paulus, der heuer 100 Jahre geworden wäre, gelang es, seine Bubenreuther davon zu überzeugen, dass den aus ihrer Heimat vertriebenen Schönbachern geholfen werden muss. Nach der Grundsteinlegung am 20. Oktober 1949 zogen Anfang des Jahres 1950 die ersten Neubürger in der Schönbacher Straße ein. 1959 wohnten bereits über 1600 Musikinstrumentenmacher mit ihren Familien in der Geigenbauersiedlung. Die Bevölkerung

Bubenreuths hatte sich binnen 20 Jahren von 415 (1939) auf 2.878 Einwohner (1959) versiebenfacht.

Der Verein Bubenreutheum e. V. nahm dieses Jubiläum zum Anlass, Zeitzeugen zum Thema „Integration“ zu befragen. Die Fragen lauteten etwa: Wie wurden die Schönbacher aufgenommen? Wie entwickelte sich das Zusammenleben zwischen Alt-Bubenreuthern und Neubürgern im Laufe der Jahre und Jahrzehnte? Der Bogen wurde dabei über die Schönbacher hinausgehend bis in die 1970er Jahre gespannt. Damals galt es insbesondere, Neubürger in der neu entstandenen

Vogelsiedlung zu integrieren, die aus der ganzen Bundesrepublik ihrer Arbeit in Erlangen wegen ins nahegelegene Bubenreuth gezogen waren.

Für die Nachkriegszeit kamen auch Personen wie der ehemalige Tennenloher Bürgermeister Adolf Most zu Wort und der Zeitzeuge Willi Rudolph aus Möhrendorf; beide gaben Auskunft darüber, warum die zunächst geplante Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer in ihren Gemeinden gescheitert war.

In Bubenreuth selbst war die Heimatvereins-Vorsitzende Annemarie Paulus, Tochter von Senator und Bürgermeister Hans Paulus, bereit, Rede und Antwort zu stehen. Hans Eger berichtete in einem weiteren Interview, dass sein Vater Johann Eger, der in der Nachkriegszeit Kreis- und Gemeinderat war, mit Landrat Hönekopp und Bürgermeister Paulus eine Ansiedlung in Bubenreuth massiv unterstützte. Mit Paula Scholz konnte eine weitere Alt-Bubenreutherin befragt werden, die ihren späteren Ehemann Herbert Placht, einen Schönbacher Gitarrenbauer, beim Tanz im Gasthaus zur Post bereits 1948 kennengelernt hatte – und das noch bevor die Geigenbauersiedlung überhaupt gebaut wurde.

Interviewt wurden außerdem: der Zitherbauer Herbert Volkmann, der frühere geschäftsleitende Beamte



Annemarie Paulus im Gespräch mit Manfred Teller

der Gemeinde Bubenreuth Andreas Horner, der Cellobauer Helmut Illner, der Bogenmacher Rudi Neudörfer, der Kunstmaler Helmut Glaßl, der Künstler Rudi Müller, Dr. Marcus Schuck von der Bubenreuthia sowie schließlich Maria und Werner Timann als Zeitzeugen für die Anfänge in der Vogelsiedlung.

In einer Doppelfunktion wirkte übrigens Manfred Teller mit, der in Bubenreuth mit seinem Sohn einen Betrieb der Musikinstrumentenbranche leitet – einmal war Teller selbst Zeitzeuge, ein anderes Mal fungierte

Teller als Interviewer. Die Gespräche mit den Zeitzeugen führten ferner die Bubenreuthiums-Mitglieder Susanne Lang, Annemarie Schmidt-Bradler, Doris Vittinghoff, Fritz Gembala, Manfred Winkelmann und Christian Hoyer. Vereinsmitglied Rolf Killius war für die Interviews extra aus London angereist. Killius hat seinen Wohnsitz an der Themse und reist von dort aus normalerweise für die British Library und andere große Institutionen rund um die Welt. Diesmal kam Killius an die Regnitz, filmte alle Interviews und stellte dem Unternehmen das

gesamte technische Equipment zur Verfügung.

Geplant ist, einen Mitschnitt der geführten Interviews im Laufe des Jubiläumsjahres in Bubenreuth öffentlich zu zeigen. Außerdem sind die Interviewer auf den Geschmack gekommen. Eine weitere Interview-Runde zum Thema „Integration“, die den Bogen bis ins Heute spannt, ist daher ebenfalls für 2019 vorgesehen.

Text: Christian Hoyer
Fotos: Verein Bubenreuthium



Veranstaltung der Kolpingsfamilie

Mittwoch, 27.2.2019, 20 Uhr:
Reisenachttreffen Studienfahrt 2018

Kolpingraum

Redaktionsschluss für die
März-Ausgabe:

12. Februar 2019

Nach diesem Termin eingehende
Berichte und Inserate können
nicht mehr berücksichtigt werden.

BUBENREUTHIUM VEREIN



Ausstellung Musik und Integration

Mit der Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer begann nach 1949 der Aufstieg Bubenreuths zu einer Metropole des Musikinstrumentenbaus. Zur Erfolgsgeschichte gehören Geigen aus Bubenreuth für Yehudi Menuhin, Bubenreuther Gitarren und Bässe für Elvis, die Stones und die Beatles.

Auf einer Zeitreise durch die Musikstile – von der Klassik über den Jazz bis hin zu Rock & Pop – erfahren Sie mehr über die Musikinstrumente der Stars und über den Musikinstrumentenbau.

Die Ansiedlung der Schönbacher Geigenbauer erzählt die Geschichte einer gelungenen Integration, die bis ins Heute auszustrahlen vermag und daher in der Ausstellung ebenfalls gewürdigt wird.

**Bubenreuther Rathaus
Birkenallee 51**

**jeden Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet**

Gruppen und Schulen können die Ausstellung auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung besuchen: info@bubenreuthium.de

Weitere Informationen unter www.bubenreuthium.de

Verein Bubenreuthium e.V., Joseph-Otto-Kolb Straße 12, 91088 Bubenreuth



Ausstellung

im Madamehaus
am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet
seine Ausstellung im Madamehaus
jeden ersten Sonntag im Monat
von 14 bis 15 Uhr.

Gruppen und Schulen können
die Ausstellung gegen Voranmeldung
bei Annemarie Paulus,
Hauptstr. 3, 91088 Bubenreuth,
Ruf 09131-24136 oder per Mail
Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de
auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.

Kranzbinden für den Bubenreuther Adventsmarkt



Seit Jahren treffen sich einige Frauen aus unserer Gemeinde, um aus „Gartengrün“ Tür- und Adventskränze zu binden, die dann auf dem Adventsmarkt für wohltätige Zwecke verkauft werden.

Das Gartengrün (z.B. Tanne, Wachholzer, Thuja, Eibe, Buchs) wird uns von

unseren Mitbürgern dankenswerterweise kostenlos zur Verfügung gestellt.

Diese Idee geht auf unser Gemeindeglied Sofia Löprich zurück, von der wir das Kranzbinden vor 25 Jahren gelernt haben. In ihrer Heimat Rumänien wurden zu Allerheiligen und Advent solche grünen Kränze gebunden und wir haben diesen schönen Brauch von ihr übernommen.

Jedes Jahr spenden wir das Geld aus dem Verkauf für ein oder mehrere soziale Projekte.

2018 ging der Erlös an das Projekt „Zeltschule“, www.zeltschule.de, eine Organisation, die sich in den Flücht-

lingslagern im Libanon um syrische Flüchtlingskinder kümmert. Ziel dieser Organisation ist es, diesen Kindern lesen, schreiben und rechnen beizubringen. Mittlerweise wurde 2200 Kindern der Besuch der Grundschule ermöglicht. Es wurden auch eine Mütter- schule, eine Näherei und eine Bäckerei eingerichtet.

Wir haben 980 Euro (4 Monate Gehalt für einen Lehrer) überwiesen und außerdem noch 110 Euro an die Wärmestube in Nürnberg.

Allen Spendern von Gartengrün und allen Helferinnen herzlichen Dank.

I. Dinchel und E. Tissera

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Fr. 01.02.

16.30 – 17.00 Uhr „Ruhe in Gott“ mit Regina Klatte in der Pfarrkirche

4. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 02.02.

18.30 Uhr Vorabendmesse zu Lichtmess in Baiersdorf, St. Josef

So. 03.02.

9.30 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf, St. Elisabeth
10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
11.00 Uhr Eucharistiefeier zu Lichtmess für + Angehörige Tressl in der Pfarrkirche

Mo. 04.02.

19.00 Uhr Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang im Franziskusheim

Di. 05.02.

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken in **Baiersdorf**, St. Josef

5. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 09.02.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 10.02.

9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Keine Eucharistiefeier im Franziskusheim
11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf, St. Elisabeth

Mi. 13.02.

10.30 Uhr Evang. Gottesdienst im Franziskusheim

6. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 16.02.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 17.02.

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in der Pfarrkirche
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim
11.00 Uhr Eucharistiefeier in Möhrendorf, St. Elisabeth

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 23.02.

18.30 Uhr Vorabendmesse in Baiersdorf, St. Josef

So. 24.02.

9.30 Uhr Eucharistiefeier zu Fasching in der Pfarrkirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier im Franziskusheim
11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Möhrendorf, St. Elisabeth

Di. 26.02.

16.00 Uhr Eucharistiefeier für + Margarete Pfister und nach Meinung im Franziskusheim

TAUFTAG

Vorschau:

Fr. 01.03. Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

19.15 Uhr ökumen. Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kilioroor

Unsere Anschrift:

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth,
Tel. 24 550, Fax: 20 75 61,
E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de,
Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo – Fr 9.30 Uhr – 11.30 Uhr,
Mi und Do zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr

Gruppen der Pfarrei:**DPSG (Dt. Pfadfinderschaft St. Georg) – Gruppenstunden:**

Montag	19.30 – 21.00 Uhr	Pfadfinder (14-16 Jahre)
Dienstag	18.00 – 19.30 Uhr	Jungpfadfinder (11-14 Jahre)
	19.30 – 21.30 Uhr	Rover (16-20 Jahre)
Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr	„Wölflinge“ (7-11 Jahre)

Los Cravallos**(unsere Kirchenband für Familiengottesdienste und Tauffeiern):**

Probe jeden 2. Samstag im Monat
um 15.00 Uhr im Jugendraum
(09.02. und 23.02.)

Schola

Mittwoch, 20.00 – 21.30 Uhr Probe im Jugendraum

Ministranten

Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr Ministrantentreff

Hatha-Yoga

in der ehem. Krypta. Infos bei Fr. Portenschlager
(Tel. 20 73 32)

Friedhof Bubenreuth**Öffnungszeiten**

Sommer:
7:00 – 21:00 Uhr

Winter:
7:00 – 18:00 Uhr



Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Jeden Sonntag feiern wir **Gottesdienst um 10.00 Uhr** und während der Schulzeit parallel **Kindergottesdienst** für Kinder aller Alters. Nach dem Gottesdienst herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Kranke und gehbehinderte Gemeindeglieder besuchen wir gerne zu Hause, auch zur Feier eines **Hausabendmahls**. Bitte rufen Sie im Gemeindebüro an.

Gottesdienste in der Lukaskirche

So. 3. Februar, 10.00 Uhr **5. So v. d. Passionszeit**
Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Schott), Kindergottesdienst, anssl. Kirchenkaffee

Mo. 4. Februar, 19.00 Uhr

Ökumenisches Abendgebet zum Monatsanfang in der Kapelle im Franziskusheim

So. 10. Februar, 10.00 Uhr**4. So v.d. Passionszeit**

Gottesdienst (Prädikantin Faber-Fröhlich), Kindergottesdienst, anssl. Kirchenkaffee

Mi. 13. Februar, 10.30 Uhr

Evang. Gottesdienst in der Kapelle im Franziskusheim (Prädikantin Kellner)

So. 17. Februar, 10.00 Uhr**Septuagesimae**

Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann), Kindergottesdienst, anssl. Kirchenkaffee

So. 24. Februar, 10.00 Uhr**Sexagesimae**

Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann), Kindergottesdienst, anssl. Kirchenkaffee

Vorschau:

Herzliche Einladung an **alle** zum

Ökumenischen Weltgebetstag in Maria Heimsuchung am Freitag, den 1.3.2019 um 19.15 Uhr

**„Slowenien –
Kommt, alles ist bereit!“**

Der Weltgebetstag gibt Einblicke
in das Leben des Landes.
Anschließend ist Zeit für einen Imbiss,
Begegnungen und Gespräche im Pfarrsaal.

Angebote für Erwachsene**Frauenkreis:****Di. 5. Februar, 14.30 Uhr**

„Kommt, alles ist bereit“ ..für Eindrücke und Bilder aus Slowenien, dem Land des Weltgebetstags 2019. Ein Reisebericht von Frau Herzog.

Umweltteam:

Verantwortlich: G. Dirsch (Tel. 202234)

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen im April,
Verantwortlich: H. Stumptner (Tel. 24310)

Kirchenvorstand**Öffentliche Kirchenvorstandssitzung**

Di. 19. Februar, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Kirchenkino „Vaja con Dios“

- und führe uns in Versuchung

Drei Mönche auf einer ungewöhnlichen Reise – raus aus der Abgeschlossenheit ihres Klosters. Ihr Gesang, der in ihrem Cantorianer Orden eine besondere Rolle spielt, hilft ihnen über die verschiedensten Hindernisse hinweg. Wir wünschen viel Spaß bei diesem humorvollen Film, der durch den Gesang der Mönche zu etwas Besonderem wird.

Herzliche Einladung.
Der Eintritt ist frei,
für Knabbereien und Getränke ist gesorgt.

Di, 12. Februar um 19.30 Uhr
Im Gemeindezentrum der LukasGemeinde

Musik in der LukasGemeinde

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr;
Leitung: Pascal Mühlich

Kirchenchor:

Neuen Probenbeginn bitte im Pfarramt erfragen

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)
Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9739076)
15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor,
15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Musikalische Früherziehung

Vorschau: Neue Kurse vom 11.3.19 – 22.7.19

Montag (außer Schulferien)

15.00 – 15.30 Uhr für 1. Kindergartenjahr
15.30 – 16.00 Uhr für 2. Kindergartenjahr
16.00 – 16.30 Uhr speziell für Vorschulkinder
Leitung: Claudia Elsinger, Tel. 9739076

Für Kinder und Jugendliche

Eltern-Kind-Gruppe

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)
Montag, 10.00 – 11.00 Uhr; Kinder zwischen 0 - 3 Jahren
Kontakt: Christina Szwed (Tel. 0171 5737094)

Jungenjungschar „Adler“ – CVJM

Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr
Kontakt: Gemeindebüro 28258

„Die Tiere sind los...“

eine Spiel- und Bastelaktion zum Thema Tiere
für Kinder im Grundschulalter

am Samstag, den 16. Februar
von 14:30 – 18:30 Uhr

im Gemeindehaus der Lukaskirche

Anmeldung bei Clara Pröbstle:
jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr

für Mädchen von 5- 8 Jahren

Mittwoch, 18.00 – 19.00 Uhr

für Mädchen von 9 – 12 Jahren

Kontakt: Gemeindebüro 28258

Konfirmationskurs

Freitag, 8. Februar, 17.00 Uhr

Freitag, 22. Februar, 17.00 Uhr

Konfi-Kurs im Gemeindehaus

Jugendgruppe Crazy Life

Nähere Infos bei Matthias Hübenthal und
Clara Pröbstle oder im Gemeindebüro

KinderKrippe „LukasKinder“

Emmi-Pikler-Weg 1; Tel. 4010140; Leitung: Birgit Benseler

...und so erreichen Sie uns:

Pfarrerin Christiane Stahlmann

christiane.stahlmann@elkb.de
Gemeindebüro im Pfarrhaus: Waldstraße 18, Bubenreuth
Tel.: 28258, Fax: 973118, pfarramt.bubenreuth@elkb.de
www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Gudrun Zenker

Vikar Martin Schott,

Tel.: 09195 5073420, martin.schott@elkb.de

Jugendreferentin Clara Pröbstle

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Pfarrerin Christiane Stahlmann und Vikar Martin Schott

Suche zuverlässige, tierfreundliche

Putzhilfe

für 1-Personenhaushalt mit Katze
14-tägig/3-4 Std. Telefon 0172 8446617

Krankenschwester und Yogalehrerin
sucht baldmöglichst

2-3 Zimmerwohnung in Bubenreuth – gerne auch mit kleinem Gärtchen!

Tel. 09131/51505



BEWAHRTES QUALITÄT
SEIT 1982

PLAMECO®
DECKEN

Einladung zur
DECKENSCHAU
in Baidersdorf

Samstag **09.02.**
10:00 – 14:00 Uhr
Sonntag **10.02.**
13:00 – 17:00 Uhr

Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!
095 33 – 83 64

IHRE (T)RAUMDECKE
hygienisch und pflegeleicht!

Plameco-Fachbetrieb H. Obermeder
in den Ausstellungsräumen des Badprofi Baidersdorf
91083 Baidersdorf, Am Kreuzbach 2

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.



**schumann-
strukturiert.de**

Ich biete Unterstützung
bei liegengeliebenen
Angelegenheiten
und bei der Beseitigung
von Papierchaos an.

www.schumann-strukturiert.de

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: **12. Februar 2019**
Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden

+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte



Bestattungshaus

Hans Utzmann
Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25640 · www.bestattungen-utzmann.de

Meine Wellnessoase. Meine Küche. Mein PLANA.



Rein in die Küche – raus aus dem Alltagsstress! Beim Kochen und Backen in meiner neuen PLANA-Küche kann ich wunderbar entspannen und die Welt um mich herum vergessen. Perfekt geplant und auf mich zugeschnitten:
Meine ganz persönliche Wellnessoase!

Alexander Kruhl Küchenvertrieb
Industriestraße 46 • 91083 Baidersdorf
Telefon: 091 33/7 72 06-42
www.plana.de/baidersdorf

PLANA
Küchenland

therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung



„Tu deinem Leib des Öfteren etwas Gutes,
damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“
(Teresa von Avila)

Manuelle Therapie • Massage
Krankengymnastik • Lymphdrainage
Schmerzlaser • Elektrotherapie
Stoßwelle • Hausbesuche

Unsere Kurse:

Rücken fit, Gelenk fit, RÜCKHALT-starke Wirbelsäule,
Autogenes Training, Sling, Babymassage,
Mamasport, Entspannung am Abend, After Workout,
Power Plate, Yoga und Stretching

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914
www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net

Sprachhilfe eines Amerikaners in Bubenreuth
Am Lycée Français de New York auch Französisch gelernt.

Englisch und Französisch

Fernruf 20 28 65



KOSTENLOSER FESER-BIEMANN NEUJAHRSCHECK

Sichern Sie sich Ihren kostenlosen Neujahrsc-Check!

- ▶ Überprüfung der kompletten Wisch- / Waschanlage und von Verbandskasten, Warndreieck und Warnweste.
 - ▶ Kontrolle der Flüssigkeitsstände wie Motoröl, Bremsflüssigkeit und Kühlmittel.
 - ▶ Sichtprüfung der Bremsanlage und Bereifung.
- Unser Highlight:**
Beim Kauf von Wischerblättern schenken wir Ihnen 3 Liter Schreiberfrostschutz und die Montage der Wischerblätter!
- ▶ Kommen Sie von Januar bis März bei unseren Servicebetrieben in Erlangen vorbei!



Wir wünschen Ihnen einen guten und sicheren Start
in das neue Jahr 2019!

www.feser-biemann.de



FESER biemann **FESER & GRAF**
GRUPPE

Audi Bunsenstr. 72 91058 Erlangen	Seat Schallershofer Str. 78 91056 Erlangen	Škoda Felix-Klein-Str. 76 91058 Erlangen	VW & VW NFZ Felix-Klein-Str. 76 91058 Erlangen
--	---	---	---



Ofenbau
in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schliser
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum



ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de

BERGMÜLLER ENERGIE

Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de ERLANGEN 21917

Haben Sie schon Ihre Anzeige geschaltet?

CS Computer.Service
M Mulfinger

Ihr zuverlässiger, kompetenter und
schneller vor Ort Computer Service
vom A+ zertifizierten
PC Techniker.

Tel: 0160 / 4441127
Email: Computer.Service@gmx.de

Inhaber: Volker Mullinger

über 20 Jahre Erfahrung !!!

Mullinger Immobilien

BEQUEM (Abwicklung bis Übergabe des Objektes)
KOSTENFREI für VERKAUFER
SICHER (Überprüfung der Mieter inkl. SCHUFA und Einkommen)
VERMIETER: nur 1 Monatsmiete zzgl. MwSt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf !!!
Tel. 0171 / 2441686

Sparsam und schön:
Moderne Lichtkonzepte

► kompetenter Rundum-Service
 ► Planung und Installation aus Meisterhand

Pillipp
 HAUSTECHNIK GMBH

Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de

DER BESTE MOMENT IST JETZT!

SKODA
SIMPLY CLEVER

Kaufen oder Finanzieren Sie jetzt Ihren Lieblings ŠKODA richtig günstig!

Sie sparen 6.685,- €¹

z.B. ŠKODA OCTAVIA COMBI CLEVER
 1.5 TSI DSG, 110 kW (150 PS)
 Erstzulassung: 09/2018,
 Kilometerstand: 4.900 km
 UVP 32.665,- €¹
 Ausstattung: Außenfarbe Moon Weiß Perleffekt, Voll LED-Scheinwerfer, Navi, Sitzheizung, Klimaautomatik, Lendenwirbelstütze, Einparkhilfe vorne und hinten, Licht- und Regensensor, Bluetooth Freisprecheinrichtung u.v.m.

Unser Cleverpreis: 25.980,- €²

Sie sparen 14.490,- €¹

z.B. ŠKODA KAROQ STYLE
 2.0 TDI DSG, 110 kW (150 PS)
 Erstzulassung: 03/2018,
 Kilometerstand: 48.260 km
 UVP 48.260,- €¹
 Ausstattung: Außenfarbe Velvet-rot-premium Metallic, Sportpaket, Stand- und 4x Sitzheizung, ACC, Klimaautomatik, Navi, ESP, Allrad, Sportfahrwerk, elektr. Panoramdach, HU/AU neu u.v.m.

Unser Cleverpreis: 33.770,- €²

All-In-Spektion für nur 149,- €*

* **Unser All-In-Spektionspreis beinhaltet folgendes:**

- Arbeitszeit
- Scheibenreiner
- Ölfilter
- Motormarkenöl
- Mobilitätsgarantie

Inspektion lt. Herstellervorgabe, zzgl. Zusatzarbeiten.
 Gültig bis zum **31.03.2019**

www.feser-biemann.de

FESER biemann

Verkauf
 Feser-Biemann GmbH
 Felix-Klein-Straße 71
 91058 Erlangen
 Tel: 0 91 31 / 686-900

Service:
 Feser-Biemann GmbH
 Felix-Klein-Straße 76
 91058 Erlangen
 Tel: 0 91 31 / 686-88

FESER GRAF
 GRUPPE

...so will ich wohnen
IM BAU!



INFOS ZUM PROJEKT!

sonntags 11:00 – 12:30 Uhr in unserer Musterwohnung, in Baiersdorf Hauptstr. 43 d
+
sonntags 13:00 – 15:00 Uhr im Infopoint in Baiersdorf, in der Hut / Ecke Akazienweg.



In Baiersdorf entstehen stadtnah und in guter Lage 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit ca. 60 m² bis 149 m²

2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit extra großen Balkonen bzw. Terrassen || 4-Zimmer-Wohnungen mit riesigen Dachterrassen und unverbaubarem Weitblick || Flexible Wohnungsgrundrisse || Süd-/Südost- oder Südwestausrichtung || Alle Wohnungen barrierefrei erreichbar || Personenaufzug vom Keller bis ins 3. Obergeschoss || Parkettböden und hochmoderne Fliesenkollektion || Fußbodenheizung || Bäder mit bodengleichen Duschen und Sanitärgegenstände von Villeroy & Boch, Serie „Architektura“ || Tiefgaragenstellplätze, Kfz-Stellplätze und Carports



Paulini
BauPartner

09131 - 979 55 44

hutwiesengpaulini-baupartner.de || www.paulini-baupartner.de

Design für Wand & Boden

Tätigkeiten die wir gerne für Sie erledigen:

- ✚ sämtliche Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- ✚ Entrümpelungen, Wohnungs- und Geschäftsaufösungen
- ✚ Verlegung von Vinyl, Laminat, Fertigparkett, Kork-, PVC- und Teppichböden
- ✚ Parkettaufbereitung (Schleifen, Versiegeln, Ölen / Wachsen)
- ✚ Auf Wunsch auch andere Leistungen z.B. Türmontage

Haben wir Ihr Interesse oder Wünsche für ein rundum sorgloses Paket geweckt?
Dann rufen Sie uns an oder mailen Sie uns und wir vereinbaren gern ein Beratungsgespräch vor Ort.

Balbiererstr. 10 – 90763 Fürth
Fax: 0911/3000793 - Mobil: 0172/1042164
Ansprechpartner: Robert Ammesdörfer
E-Mail: roses_dienstleistungen@t-online.de



EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

**ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN.
NEUES PLANEN UND GESTALTEN.****Bei uns sind Sie in guten Händen.**

Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen und Sachen Bau und Ausbau.

Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen und außen.

Ihre Fa. Ehrhardt-Bau

- 
- PLANEN / BAUEN
 - SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
 - ALTBAUSANIERUNG
 - STUCKEN / TROCKENBAU
 - MALEN / TAPEZIEREN
 - RENOVIERUNGEN
 - RESTAURIERUNGEN

Dammstraße 2 · 91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de

Tel. 09133 / 77553-0 · Fax 09133 / 77553-55

Optima-Fenster.deAusstellung Fürth, **Erlanger Str. 17****Tel.: 0911 / 78742828****BADUMBAU ODER
-NEUBAU**senioren- oder
behindertengerechtvon der Planung
bis zur Übergabe**SANITÄR + HEIZUNG**Heizkesselaustausch
Reparaturen
Haussanierungen
Wartung und Unterhalt
von Sanitär- und
HeizungsanlagenInstallateur- und
Heizungsbaumeister
Geprüfter Badverkäufer
Energieberater (HWK)Ginsterweg 32
91058 ErlangenTel. (09131) 302535
Mobil 0160-95473850E-Mail:
AK@baederkoenich.de**deppe
BESTATTUNGEN**Tag und Nacht erreichbar
Erledigung aller Formalitäten
Alle Bestattungsarten
BestattungsvorsorgeBjörn Deppe
Schallershofer Str. 92
91056 Erlangen**09131 - 407 830**

91083 Baiersdorf

09133 - 600 278*In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da*



**SONNEN-APOTHEKE
BUBENREUTH**



Weil gute Beratung
wichtig ist.

**SONNEN-APOTHEKE-
BUBENREUTH.DE**

Tolle Aktionen und Angebote finden Sie
direkt in unserer Sonnen-Apotheke oder im
neuen Aktionsflyer auf unserer Webseite:
www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

 **betten noppenberger**

Waldstr. 13, 91341 Röttenbach, Tel. 0 9195-23 90, www.bettennoppenberger.de



100 Euro für ihre alte Matratze



Liegediagnose 3D



Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- **Express Service**
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN
 Industriestraße 5 www.vw-baumann.de 91083 Baiersdorf
 Tel 09133 47550 Fax 09133 475525

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
 Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.





**STAU RAUM VOM SCHREINER.
 BESSER HABEN SIE STAU RAUM
 NOCH NIE GENUTZT.**

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4,
 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de

Pharma24 Apotheke

Apotheke. Trotzdem günstig.

Gültig im Februar 2019

www.pharma24-apotheke.de

Hyaluron-ratiopharm® Augentropfen*

Zur Befeuchtung der Augenoberfläche



10 ml (100 ml = 79,90 €)

- 38% gespart

~~12,94 €**~~
7,99 €

Sinupret® Saft*

100 ml

Sinupret® Saft, Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Beschwerden bei akuten Entzündungen der Nasennebenhöhlen. Warnhinweis: Enthält 8 Vol.-% Alkohol



- 40% gespart

~~10,95 €**~~
6,49 €

Tromcardin® complex

Zur diätetischen Behandlung von Herzkrankungen



120 Tabletten

- 30% gespart

~~24,94 €**~~
17,49 €

Floradix® mit Eisen*

Bei erhöhtem Eisenbedarf

700 ml (1 l = 22,56 €)

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat; Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei erhöhtem Eisenbedarf, wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.



- 33% gespart

~~23,46 €**~~
15,79 €

WICK VapoRub Erkältungssalbe*

Beitrit die Nase
Löst den Husten

25 g (100 g = 21,96 €)

Wick VapoRub Erkältungssalbe; Anwendungsgebiete: Zur Besserung des Befindens bei Erkältungsbeschwerden der Atemwege (Schnupfen, Heiserkeit, Entzündung der Bronchialschleimhaut mit Symptomen wie Husten und Verschleimung).



- 35% gespart

~~8,46 €**~~
5,49 €

Aciclovir-ratiopharm® Lippenherpescreme*

2 g

Aciclovir-ratiopharm® Lippenherpescreme; Wirkstoff: Aciclovir; Anwendungsgebiete: Zur lindernden Therapie von Schmerzen und Juckreiz bei rezidivierendem Herpes labialis (häufig wiederkehrende, durch Herpes-simplex-Viren verursachte Lippenbläschen).



- 40% PREIS

~~4,97 €**~~
2,99 €

Punkte Sammeln mit dem Apo-Sparbuch!

Sammeln Sie Stempel und sparen Sie bares Geld!

Weitere Informationen finden Sie in unseren Apotheken oder auf www.Apo-Sparbuch.de



Apotheken SPARBUCH

- 🚚 **Kostenlose Lieferung nach Hause**
- 🚗 **Eigene Kundenparkplätze direkt vor der Tür**

Tipp: Rezepte sind max. 1 Monat gültig, also am besten gleich bei uns einlösen!

Gutschein über ein kleines Überraschungsgeschenk

Einlösbar im Februar 2019 bei einem Einkaufswert von min. 5,- €* in einer der Pharma24-Apotheken. Nur solange der Vorrat reicht.

* ausgenommen rezeptpflichtige, preisgebundene Arzneimittel und Zuzahlungen.

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 08:30 – 19:00 Uhr
Samstag: 08:30 – 14:00 Uhr
24 Stunden bestellen unter www.pharma24.de

Pharma24 Apotheke Bubenreuth
Frankenstraße 75
Telefon: 09131 - 400 17 90
bubenreuth@pharma24.de

Dolormin® Extra*

Bei Schmerzen und Fieber

20 Filmtabletten

Dolormin® Extra; Wirkstoff: Ibuprofen als Ibuprofen, DL-Lysin Salz; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Kurzzeitbehandlung bei leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!



- 40% gespart

~~10,89 €***~~
6,49 €

Preis-krümmert!

Irtrum vorbehalten. Aktionszeitraum 01.12.2018 – 31.12.2018. Preisangaben zum Zeitpunkt der Drucklegung (24.09.2018).

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

*** Verbindlicher Festpreis zur Abrechnung der Apotheke mit der gesetzlichen Krankenkasse im Falle einer Kostenübernahme (abzüglich 5% Rabatt für die Krankenkasse nach § 130 Abs. 1 SGB V).



Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb



Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



Ihr Makler in der Region



Wir sind Ihr Immobilienpartner!
Rufen Sie uns an!
091 31 - 39006



Gerald Limpert Immobilien

Henkestr. 96 · 91052 Erlangen · Tel. 091 31-39006 · Fax 091 31-39602
info@limpert-immobilien.de · www.limpert-immobilien.de



BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN



BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0



h a n d g e f e r t i g t | r o b u s t | i n d i v i d u e l l

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de



»24h jederzeit für Sie erreichbar.«
09131 / 99 09 09

»Die helfende Hand in schwerer Stunde.«

Bestattungen Meißel GmbH
 Graf-Zeppelin-Str. 3
 91056 Erlangen-Fraunsaurach
www.bestattungen-meissel.de

BESTATTUNGEN MEISEL
 SEIT 1996

Musik hören ist gut. Musik machen ist besser
Musiklehrerin erteilt in **Bubenreuth**
Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht
 von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.
Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

Holen Ihr Altauoto
und bezahlen ca. 20 € mit Kat,
 inkl. kostenl. Abmeldung,
 mit V-Nachweis sowie Altmetall
Autoverwertung Lorenz, Tel. 0 91 34 / 90 73 34

Radio Heger

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

**Feuchte Mauern?
 Abfallender Verputz?
 Schimmel? Salpeter?**

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System** ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller.
 Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 9122/79 88-0
Ringstraße 51 • 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Zeitner
Installateurmeister

Sanitär, Heizung, Solar
Wartungs- und Reparaturarbeiten

Zeitner Installation
 Scherleshofer Straße 13
 91088 Bubenreuth
 Telefon: 09131 / 20 43 62
 Telefax: 09131 / 20 97 15
Zeitner-Installation@arcor.de

Wir sind der starke Partner in Ihrer Nähe.

Wichtig für Mensch und Wirtschaft.

Unsere 58 Geschäftsstellen sind da, wo Menschen leben und arbeiten. In Bubenreuth sogar an zwei Standorten: Neue Straße 7 und Birkenallee 79.

Wir bieten Konten- und Kartenangebote mit einzigartigen Mehrwertleistungen, unter anderem das kostenlose direkt GIRO. Weitere Vorteile sind unsere Top-Sparkassenbaufinanzierung sowie unsere langjährige Erfahrung in der erfolgreichen Immobilienvermittlung. Zudem verfügen wir über eine große Bandbreite interessanter Geldanlagen.

Für die Gesellschaft aktiv.

Die Sparkasse engagiert sich auch sonst vielfältig. Für das Gemeinwohl, die Region und die Menschen, die hier leben.

Viele Vereine und Initiativen im Bereich Sport, Kultur und Soziales werden regelmäßig von der Sparkasse gefördert. Durch Spenden und Sponsoring werden so wichtige Aktivitäten oft erst möglich.

Der Mensch im Mittelpunkt.

Bei der Sparkasse stehen Sie im Mittelpunkt mit unserem S-Finanzkonzept. Für jede Phase Ihres Lebens gibt's hier die richtigen Angebote.

Zudem entscheiden Sie, wie und wo Sie Ihre Finanzgeschäfte abwickeln – in der Geschäftsstelle, daheim am PC oder per Smartphone über unsere Sparkassen-App. Diese war 2018 Testsieger der Stiftung Warentest.

Starke Partner.

Eine erfolgreiche Zusammenarbeit innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe bildet die Basis für vielfältige Angebote: Zahlreiche Verbundunternehmen, wie die Versicherungskammer Bayern, DEKA Investments, LBS Bayern, Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Deutsche Leasing und deren Spezialisten ergänzen das Angebot an Finanzdienstleistungen Ihrer Sparkasse. Sparkassen-Kunden profitieren von diesem starken Verbund.

Danke und herzlich willkommen!

All unseren Kunden in Bubenreuth sagen wir auf diesem Weg von Herzen: „Dankeschön für Ihr langjähriges Vertrauen“. Herr Knetzger und Herr Feuerstein freuen sich mit ihren Teams über Ihren Besuch und heißen neue Kunden ebenfalls herzlich willkommen!

Geschäftsstelle Bubenreuth - Neue Straße

Neue Straße 7 | 91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 824-3410
E-Mail: gs41@sparkasse-erlangen.de



Von links nach rechts:
Peter Schleicher (Kundenberater), Alexandra Harnisch (Kundenberaterin), Annette Zietlow (Serviceberaterin), Sabrina Postler (stellv. Geschäftsstellenleiterin), Hans Knetzger (Geschäftsstellenleiter), Brunhilde Dittrich (Serviceberaterin), Gabriele Kaube (Serviceberaterin)

Geschäftsstelle Bubenreuth - Birkenallee

Birkenallee 79 | 91088 Bubenreuth
Telefon: 09131 824-3030
E-Mail: gs03@sparkasse-erlangen.de



Von links nach rechts:
Monika Heim (Serviceberaterin), Julian Fuchs (stellv. Geschäftsstellenleiter), Ulrich Feuerstein (Geschäftsstellenleiter), Silvia Richter (Serviceberaterin), Veronika Neubauer (Kundenberaterin)

Wenn's um Geld geht

 **Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach**